



2017

Geschäftsbericht



visana
Rundum gut betreut.

Geschäftsbericht

Finanzberichte

Übersicht

Gesamtergebnis 2017 Visana-Gruppe	5
Einleitung Finanzberichte	6

Visana AG

Erfolgsrechnung	11
Bilanz	14
Anhang	17
Revisionsbericht	23

sana24 AG

Erfolgsrechnung	27
Bilanz	28
Anhang	31
Revisionsbericht	35

vivacare AG

Erfolgsrechnung	39
Bilanz	42
Anhang	45
Revisionsbericht	49

Visana Versicherungen AG

Erfolgsrechnung	53
Bilanz	56
Anhang zur Jahresrechnung	59
Revisionsbericht	64

Visana Services AG

Erfolgsrechnung	69
Bilanz	70
Anhang zur Jahresrechnung	73
Revisionsbericht	75

Corporate Governance

Führungsstruktur und Organisation	77
Verwaltungsrat	78
Direktion	79
Prinzipien der Unternehmensführung	80
Risikomanagement	82

Glossar	84
Kontakt/ Impressum	87

Übersicht Gesamtergebnis 2017 Visana-Gruppe

	KVG	VVG/UVG	Total
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämien	2 162.8	1 121.6	3 284.4
Erlösminderungen	-7.4	-	-7.4
Rückversicherungen	0.0	-9.2	-9.2
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge/Subventionen	336.8	-	336.8
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an die Versicherten	-338.3	-	-338.3
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	-	5.5	5.5
Ertrag Versicherungsgeschäft	2 153.9	1 117.9	3 271.8
Leistungen	-2 594.5	-776.9	-3 271.4
Kostenbeteiligungen/Selbstbehalte/Regresse	313.4	-	313.4
Rückversicherungen	-	7.7	7.7
Sonstige Leistungen	16.2	-	16.2
Risikoausgleich	297.5	-	297.5
Veränderung Rückstellungen	-21.5	-43.8	-65.3
Verwaltungsaufwand	-87.5	-216.9	-304.4
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen	-	-38.4	-38.4
Aufwand Versicherungsgeschäft	-2 076.4	-1 068.3	-3 144.7
Erfolg Versicherungsgeschäft	77.5	49.6	127.1
Kapitalerfolg	30.5	53.6	84.1
Übriger Erfolg	-0.5	-0.8	-1.3
Steuern	-	-13.5	-13.5
Unternehmenserfolg	107.5	88.9	196.4
			Mio. CHF
Rückstellung für Versicherungsfälle			2 282.6
			%
Combined Ratio			-96.1
Schadensatz			-86.8
Kostensatz			-9.3
			Mio. CHF
Geschäftsfelder			
Prämien Privatkunden			2 828.8
Prämien Firmenkunden			455.6
		Anzahl	Anzahl
Statistische Kennzahlen			
		01.01.2018	01.01.2017
Versichertenbestand Privatkundengeschäft		826 900	800 600
OKP Versicherte		615 300	582 500
Versicherte Firmen		13 300	14 500
		31.12.2017	31.12.2016
Mitarbeitende		1 286	1 299
Vollzeitstellen		1 145	1 135

Visana weiterhin auf Erfolgskurs

Der finanzielle Abschluss der Visana-Gruppe für das Geschäftsjahr 2017 ist erneut positiv. Visana stärkt ihre Position als finanziell starker Partner.

Die Visana-Gruppe steigerte gegenüber dem Vorjahr ihren Ertrag aus dem Versicherungsgeschäft um 128.7 Millionen auf neu rund 3.3 Milliarden Franken und versichert am 1.1.2018 rund 827 000 Privatkunden, was einem Zuwachs von 26 000 Versicherten entspricht. Ebenfalls verbessert werden konnte das Unternehmensergebnis auf 196.4 Millionen Franken. Dazu beigetragen hat erneut das Kapitalanlageergebnis mit 84.1 Millionen Franken.

Das Ergebnis aus dem Versicherungsgeschäft beträgt 127.1 Millionen Franken (Vorjahr minus 2.0 Millionen), was einen Combined Ratio (Schaden- und Kostensatz) der Visana-Gruppe von 96.1 Prozent ergibt (Vorjahr 100.1 Prozent). Erfreulich ist dabei der Erfolg in der obligatorischen Krankenversicherung von 77.5 Millionen Franken (Vorjahr 12.5 Millionen) wie auch im Zusatzversicherungsgeschäft von 49.6 Millionen (Vorjahr minus 14.5 Millionen).

Entwicklung Leistungskosten und Risikoausgleich

Die Leistungskosten steigen aufgrund der zunehmenden Nachfrage nach medizinischen Leistungen stetig an und müssen durch immer höhere Prämien kompensiert werden. Prämienseitig führt dies zu einem dauerhaften Anstieg insbesondere in der Grundversicherung. Den stetig steigenden Gesundheitskosten wird mit strengen Rechnungskontrollen, Effizienzgewinnen und harten Tarifverhandlungen begegnet.

Der in der Grundversicherung seit Einführung des KVG existierende Risikoausgleich wird laufend verbessert. Dank den weiteren Verfeinerungen erfuhr die Visana-Gruppe erneut eine finanzielle Entlastung,

welche für eine moderate Prämienentwicklung sorgt und sich im Ergebnis entsprechend niederschlägt.

Gutes Kapitalanlageergebnis

Das Anlagejahr war durch ein starkes, global breit abgestütztes Wirtschaftswachstum gekennzeichnet. Die Obligationen-Renditen blieben im Jahresverlauf stabil und an den Aktienmärkten erreichten die Kurse einen neuen Höchststand. Das Anlageergebnis der Visana-Gruppe fiel entsprechend erfreulich aus. Den erhöhten Anlagerisiken tragen wir durch eine breite Diversifikation der Vermögenswerte und einen umsichtigen Anlagestil gebührend Rechnung.

Starkes finanzielles Fundament im Interesse der Versicherten

Visana verfügt über eine grosse finanzielle Stabilität und eine hohe Solvabilität. Sie erfüllt als Gruppe sämtliche Kapitalanforderungen für die Grundversicherungen nach KVG sowie für die Zusatzversicherungen nach VVG deutlich und ohne Einschränkungen. Eine starke finanzielle Basis und eine verantwortungsvolle Vermögensverwaltung liegen ganz im Interesse der Versicherten. Sie sorgen dafür, dass Schwankungen an den Kapitalmärkten und im versicherungstechnischen Bereich ausgeglichen und auf unerwartete Ereignisse angemessen reagiert werden kann.

Nachfolgend die Ergebnisse der Visana-Gruppe im Detail.

Visana AG

Die Visana AG weist ein gegenüber dem Vorjahr verbessertes versicherungstechnisches Ergebnis von 70.4 Millionen Franken aus (Vorjahr minus 10.7 Millionen). Das Prämienvolumen ist im Berichtsjahr um 68.3 Millionen Franken auf rund 1.8 Milliarden Franken angestiegen. Die Versicherungsleistungen haben unwesentlich zugenommen und aus dem Risikoausgleichsfonds erhielt die Visana AG 351.6 Millionen Franken (Vorjahr 303.4 Millionen). Die Visana AG hat im 2017 einen Bestand von 473 300 Grundversicherten (Vorjahr 456 800).

Im nichtversicherungstechnischen Bereich konnte erneut ein gutes Ergebnis von 30.6 Millionen Franken erzielt werden (Vorjahr 36.2 Millionen), so dass insgesamt ein Unternehmensergebnis von 101.0 Millionen Franken (Vorjahr 25.5 Millionen) erreicht wurde.

sana24 AG

Die sana24 AG weist 2017 ein Ergebnis von minus 0.1 Millionen Franken aus (Vorjahr plus 16.6 Millionen). Das Prämienvolumen betrug 219.8 Millionen Franken (Vorjahr 200.5 Millionen) und die Versicherungsleistungen stiegen entsprechend auf 157.8 Millionen Franken (Vorjahr 143.8 Millionen). Die Zahlungen in den Risikoausgleichsfonds betragen 2016 38.6 Millionen Franken und für das Jahr 2017 48.0 Millionen Franken. Die sana24 AG hat im 2017 einen Bestand von 63 200 Grundversicherten (Vorjahr 60 500).

vivacare AG

Die vivacare AG erreichte ein positives Ergebnis von 6.6 Millionen Franken (Vorjahr 6.3 Millionen). Das Prämienvolumen betrug 167.2 Millionen Franken (Vorjahr 172.3 Millionen) und die Versicherungsleistungen lagen bei 147.7 Millionen Franken (Vorjahr 152.1 Millionen). Die Zahlungen in den Risikoaus-

gleichsfonds beliefen sich 2016 auf 8.4 Millionen Franken, für das Jahr 2017 auf 6.1 Millionen Franken. Die vivacare AG hat im 2017 einen Bestand von 46 000 Grundversicherten (Vorjahr 49 500).

Visana Versicherungen AG

Das versicherungstechnische Ergebnis der Visana Versicherungen AG hat sich auf 49.6 Millionen Franken verbessert (Vorjahr minus 14.5 Millionen) und das Prämienvolumen konnte um 46.2 Millionen auf rund 1.1 Milliarden Franken gesteigert werden. Die Versicherungsleistungen betragen rund 0.8 Milliarden Franken und sind gegenüber dem Vorjahr um rund 50.7 Millionen Franken tiefer. Im nichtversicherungstechnischen Bereich konnte erneut ein gutes Ergebnis von 52.8 Millionen Franken erzielt werden (Vorjahr 42.3 Millionen), so dass insgesamt ein Unternehmensergebnis von 88.9 Millionen Franken (Vorjahr 21.4 Millionen) erreicht wurde. Das Privatkundengeschäft hat einen gegenüber dem Vorjahr beinahe unveränderten Versichertenbestand von 682 900 (Vorjahr 685 900). Das Firmenkundengeschäft versichert gegenüber dem Vorjahr unverändert 14 500 Firmenkunden.



Lorenz Hess,
Verwaltungsratspräsident



Urs Roth,
Vorsitzender der Direktion

Visana AG

Die Visana AG ist Rechtsträgerin für die obligatorische Krankenpflegeversicherung und für die freiwillige Taggeldversicherung nach Krankenversicherungsgesetz (KVG).

Erfolgsrechnung

		2017	2016	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämien obligatorische Krankenpflegeversicherung		1 772.7	1 701.2	71.5
Prämien freiwillige Taggeldversicherung KVG		0.6	0.8	-0.2
Erlösminderungen auf Prämien		-5.2	-2.6	-2.6
Prämienanteile Rückversicherung	1.10	0.0	-0.0	0.0
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge/Subventionen		272.9	221.9	51.0
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an die Versicherten		-274.1	-222.7	-51.4
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		1 766.9	1 698.6	68.3
Leistungen obligatorische Krankenpflegeversicherung		-2 233.9	-2 202.1	-31.8
Leistungen freiwillige Taggeldversicherung KVG		-0.2	-0.3	0.1
Kostenbeteiligungen		259.4	254.9	4.5
Sonstige Leistungen	1.10	15.3	-2.9	18.2
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen		-17.1	-4.0	-13.1
Risikoausgleich		351.6	303.4	48.2
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung		-1 624.9	-1 651.0	26.1
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	1.2/ 1.10	-71.6	-58.3	-13.3
Erfolg Versicherungsgeschäft		70.4	-10.7	81.1
Übriger betrieblicher Erfolg	1.3	0.1	0.2	-0.1
Erfolg Grundstücke und Gebäude	1.4	8.5	8.3	0.2
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	1.5	22.0	27.7	-5.7
Übriger betrieblicher Erfolg und Kapitalerfolg		30.6	36.2	-5.6
Unternehmenserfolg	1.6	101.0	25.5	75.5

Sparten-Erfolgsrechnung

	2017	2016	Veränderung
	OKP Mio. CHF	OKP Mio. CHF	OKP Mio. CHF
Prämien	1 772.7	1 701.2	71.5
Erlösminderungen auf Prämien	-5.2	-2.6	-2.6
Prämienanteile Rückversicherung	0.0	-0.0	0.0
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge/Subventionen	272.9	221.9	51.0
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an die Versicherten	-274.1	-222.7	-51.4
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	1 766.3	1 697.8	68.5
Leistungen	-2 233.9	-2 202.1	-31.8
Kostenbeteiligungen	259.4	254.9	4.5
Sonstige Leistungen	15.3	-2.9	18.2
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen	-17.1	-4.0	-13.1
Risikoausgleich	351.6	303.4	48.2
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-1 624.7	-1 650.7	26.0
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-71.6	-58.2	-13.4
Erfolg Versicherungsgeschäft	70.0	-11.1	81.1
Übriger betrieblicher Erfolg	0.1	0.2	-0.1
Erfolg Grundstücke und Gebäude	8.5	8.3	0.2
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	22.0	27.7	-5.7
Übriger betrieblicher Erfolg und Kapitalerfolg	30.6	36.2	-5.6
Unternehmenserfolg	100.6	25.1	75.5

2017	2016	Veränderung	2017	2016	Veränderung
Taggeld KVG Mio. CHF	Taggeld KVG Mio. CHF	Taggeld KVG Mio. CHF	Total KVG Mio. CHF	Total KVG Mio. CHF	Total KVG Mio. CHF
0.6	0.8	-0.2	1773.3	1702.0	71.3
-0.0	-0.0	-	-5.2	-2.6	-2.6
-	-	-	0.0	-0.0	0.0
0.0	0.0	-	272.9	221.9	51.0
-	-	-	-274.1	-222.7	-51.4
0.6	0.8	-0.2	1766.9	1698.6	68.3
-0.2	-0.3	0.1	-2234.1	-2202.4	-31.7
-	-	-	259.4	254.9	4.5
-0.0	-0.0	-	15.3	-2.9	18.2
-	-	-	-17.1	-4.0	-13.1
-	-	-	351.6	303.4	48.2
-0.2	-0.3	0.1	-1624.9	-1651.0	26.1
-0.0	-0.1	0.1	-71.6	-58.3	-13.3
0.4	0.4	-	70.4	-10.7	81.1
0.0	0.0	-	0.1	0.2	-0.1
0.0	0.0	-	8.5	8.3	0.2
0.0	0.0	-	22.0	27.7	-5.7
0.0	0.0	-	30.6	36.2	-5.6
0.4	0.4	-	101.0	25.5	75.5

Bilanz Aktiven

		31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Grundstücke und Gebäude		224.1	221.9	2.2
Finanzanlagen		1 140.6	1 086.6	54.0
Kapitalanlagen	1.7	1 364.7	1 308.5	56.2
Aktive Rechnungsabgrenzungen		189.5	128.6	60.9
Forderungen Versicherungsnehmer	1.8	79.8	80.9	-1.1
Forderungen Risikoausgleich		-	0.1	-0.1
Forderungen gegenüber staatlichen Stellen		11.4	7.3	4.1
Forderungen bei nahestehenden Organisationen	1.10	7.3	5.1	2.2
Übrige Forderungen		0.9	0.5	0.4
Forderungen		99.4	93.9	5.5
Flüssige Mittel		92.4	72.8	19.6
Aktiven		1 746.0	1 603.8	142.2

Bilanz Passiven

		31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Kapital der Organisation		0.1	0.1	–
Reserven		779.9	754.4	25.5
Jahresergebnis		101.0	25.5	75.5
Eigenkapital		881.0	780.0	101.0
Versicherungstechnische Rückstellungen		419.8	402.7	17.1
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen		160.4	125.4	35.0
Rückstellungen	1.9	580.2	528.1	52.1
Verbindlichkeiten Dritte		6.1	7.7	–1.6
Verbindlichkeiten Leistungserbringer		121.7	96.7	25.0
Vorausbezahlte Prämien der Versicherten		117.3	139.7	–22.4
Passive Durchgangskonti		10.7	11.8	–1.1
Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen		4.1	3.6	0.5
Durchlaufkonto Prämienkorrektur		0.1	9.4	–9.3
Verbindlichkeiten Lieferanten und Übrige		0.0	0.0	–
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Organisationen	1.10	18.5	25.1	–6.6
Verbindlichkeiten		278.5	294.0	–15.5
Passive Rechnungsabgrenzungen		6.3	1.7	4.6
Fremdkapital		865.0	823.8	41.2
Passiven		1746.0	1603.8	142.2

Geldflussrechnung

	2017	2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Anfangsbestand Fonds Geld	145.0	103.5	41.5
Unternehmenserfolg	101.0	25.5	75.5
Veränderung Kapitalanlagen	-23.0	-8.2	-14.8
Veränderung Forderungen	-5.5	-17.1	11.6
Veränderung Rückstellungen	52.1	-11.0	63.1
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-60.9	9.1	-70.0
Veränderung Verbindlichkeiten	-15.5	50.0	-65.5
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	4.6	-1.0	5.6
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	52.8	47.3	5.5
Geldzufluss Kapitalanlagen	315.8	364.5	-48.7
Geldabfluss Kapitalanlagen	-373.1	-370.3	-2.8
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-57.3	-5.8	-51.5
Netto Geldfluss	-4.5	41.5	-46.0
Schlussbestand Fonds Geld	140.5	145.0	-4.5
Flüssige Mittel	92.4	72.8	19.6
Liquide Mittel	48.1	72.2	-24.1
Nachweis Fonds Geld	140.5	145.0	-4.5

Flüssige Mittel umfassen die für die operative Geschäftsführung notwendigen Mittel. Liquide Mittel sind Bestandteil der Kapitalanlagen und werden entsprechend bewirtschaftet.

Eigenkapitalnachweis

	KVG
	Mio. CHF
Kapital der Organisation	0.1
Reserven 01.01.2016	754.4
Bestand 31.12.2016 vor Erfolgszuteilung	754.5
Zuteilung Unternehmenserfolg 2016	25.5
Bestand 31.12.2016 nach Erfolgszuteilung	780.0
Kapital der Organisation	0.1
Reserven 01.01.2017	779.9
Bestand 31.12.2017 vor Erfolgszuteilung	780.0
Zuteilung Unternehmenserfolg 2017	101.0
Bestand 31.12.2017 nach Erfolgszuteilung	881.0

1. Anhang

Die Visana AG erstellt die Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER.

1.1 Bewertungsgrundsätze

Fremdwährungen werden in CHF zum Tageskurs (Erfolgsrechnung) beziehungsweise Jahresendkurs (Bilanz) umgerechnet.

Grundstücke und Gebäude werden in den Kapitalanlagen ausgewiesen, beinhalten sowohl Renditeliegenschaften wie auch selbstgenutzte Immobilien und werden zum Marktwert bilanziert. Die Bewertung erfolgt jährlich nach einer verfeinerten Ertragswertmethode unter Berücksichtigung eines risikogerechten Kapitalisierungszinssatzes und allfälliger Verkaufs- und/oder Vermietungsrisiken.

Immobilien im Bau werden zu den angefallenen Kosten gemäss Baufortschritt bilanziert.

Finanzanlagen werden unter Berücksichtigung folgender weitergehender Präzisierungen bilanziert:

- **Forderungen, die auf einen festen Geldbetrag lauten**, enthalten Obligationen zu Marktwerten.

- **Eigenkapitalbeteiligungen** beinhalten Aktien zu Marktwerten.
- **Kollektive Anlagen** beinhalten Anteile an Immobilien-, Aktien-, Obligationen- sowie Geldmarktfonds zu Marktwerten.
- **Derivative Finanzinstrumente** beinhalten Devisentermin-, Options- und Futureskontrakte. Derivative Finanzinstrumente werden ausschliesslich zur Absicherung von Wechselkurs- und Marktpreisschwankungen eingesetzt. Die derivativen Finanzinstrumente sind zu Marktwerten bilanziert.
- **Liquide Mittel**, sofern nicht für die Abwicklung des operativen Geschäftes benötigt, werden gemäss Saldomeldungen bzw. Kontoauszügen in den Finanzanlagen bilanziert.

Aktive Rechnungsabgrenzungen beinhalten unter anderem die Marchzinsen auf Obligationen.

Forderungen Versicherungsnehmer werden zum Nominalwert, das heisst zum Forderungsbetrag, ausgewiesen. Auf den verfallenen Prämien- und Kostenbeteiligungs-Forderungen werden für die allenfalls daraus erwachsenden Delkredere-Risiken betriebswirtschaftlich notwendige pauschale Wertberichtigungen vorgenommen. Verfallene Forderungen von Bedeutung werden bei Bedarf einzeln wertberichtigt.

Flüssige Mittel für die Abwicklung des operativen Geschäftes werden nur in CHF gehalten und gemäss Saldomeldungen bzw. Kontoauszügen bilanziert.

Versicherungstechnische Rückstellungen werden nach anerkannten aktuariellen Methoden ermittelt. Es handelt sich bei den Rückstellungen für Schadenfälle um einen erwartungstreuen Schätzer der zukünftigen nicht diskontierten Zahlungen.

Verbindlichkeiten beinhalten vornehmlich Verpflichtungen gegenüber Versicherten bzw. Leistungserbringern sowie vorausbezahlte Prämien. Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalbetrag bilanziert.

Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen bilden die langfristigen Volatilitäten des Kapitalmarkts ab. Die Rückstellung bemisst sich dabei am Gesamtportfolio und wird jedes Jahr unter Einbezug eines externen Value at Risk-Modells validiert.

Die Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen orientiert sich an folgenden Zielwerten:

- 10 Prozent auf dem Anschaffungswert der festverzinslichen Kapitalanlagen plus
- 20 Prozent auf dem Anschaffungswert der Aktien und ähnlichen Anlagen

Die Prozentsätze basieren auf Erfahrungswerten. Die Zielrückstellungen, welche auf Basis der Prozentsätze ermittelt wurden, liegen zwischen den Zielwerten, welche auf Basis des Expected Shortfall mit einem Konfidenzniveau von 95 Prozent und demjenigen mit einem Konfidenzniveau von 99 Prozent errechnet wurden.

1.2 Betriebsaufwand für eigene Rechnung

Die Visana Services AG führt den Betrieb der Visana AG gemäss einem seit Jahren bestehenden Outsourcingvertrag durch. Der Anteil für die Visana AG beträgt für 2017 CHF 71.6 Mio. (2016

CHF 58.3 Mio.). In diesem Betrag sind Abschlussprovisionen für externe Vermittler von total CHF 5.8 Mio. enthalten. Davon betreffen CHF 3.8 Mio. das Jahr 2016.

Die Mitarbeiter sind aufgrund dieser Konstellation bei der Visana Services AG angestellt, weshalb keine direkten Ansprüche/Verpflichtungen gegenüber der Personalvorsorgestiftung bestehen.

Die Entschädigungen des Verwaltungsrates sowie der Direktion werden folglich durch die Visana Services AG für die Visana-Gruppe gesamthaft ausbezahlt und gemäss Verteilschlüssel den einzelnen Gesellschaften pauschal belastet. Der rechnerische Anteil für die Visana AG im Jahr 2017 für die Verwaltungsratsmitglieder ergibt 152 400 Franken. In diesem Betrag sind sämtliche anteilige Entschädigungen für die Mitarbeit in Ausschüssen enthalten. Die Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse beliefen sich insgesamt auf 14 500 Franken. Die Entschädigungen des Verwaltungsratspräsidenten betragen 36 000 Franken.

Die anteilige Entschädigung der operativen Leitung (sechs Mitglieder mit 5,7 Stellen) betrug 623 300 Franken. Diese Summe umfasst sämtliche fixen und variablen Entschädigungen. Die Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse beliefen sich insgesamt auf 115 800 Franken. Die anteilig höchste ausbezahlte Entschädigung betrug 142 300 Franken sowie Pensionskassenbeiträge von 26 800 Franken und ging an den Vorsitzenden der Direktion. Die Mitglieder der Direktion haben Tantiemen, Honorare usw. abzuliefern, die ihnen aus Mandaten zugehen, die sie im Auftrag von Visana wahrnehmen.

1.3 Übriger betrieblicher Erfolg

Der übrige betriebliche Erfolg beinhaltet im Wesentlichen Zinsen.

1.4 Erfolg Grundstücke und Gebäude

	2017	2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Mietertrag	12.9	13.1	-0.2
Übriger Ertrag	0.1	0.0	0.1
Ertrag Marktwertanpassungen	3.2	2.7	0.5
Ertrag Grundstücke und Gebäude	16.2	15.8	0.4
Versicherungsaufwand	-0.1	-0.1	-
Verwaltungskosten	-0.6	-0.6	-
Unterhalt und Reparaturen	-4.3	-4.5	0.2
Übriger Aufwand Liegenschaften	-1.7	-1.5	-0.2
Aufwand Marktwertanpassungen	-1.0	-0.8	-0.2
Aufwand Grundstücke und Gebäude	-7.7	-7.5	-0.2
Erfolg Grundstücke und Gebäude	8.5	8.3	0.2

1.5 Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen

	2017			2016		
	Realisierte Erträge und Aufwände	Nicht realisierte Kurserfolge	Total	Realisierte Erträge und Aufwände	Nicht realisierte Kurserfolge	Total
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Obligationen	10.9	3.2	14.1	13.3	5.6	18.9
Aktien	30.2	17.2	47.4	17.9	6.6	24.5
Kollektive Anlagen	3.4	12.3	15.7	4.6	12.1	16.7
Derivative Finanzinstrumente	7.6	0.7	8.3	9.3	-	9.3
Liquide Mittel	-	0.6	0.6	0.0	0.2	0.2
Ertrag Wertschriften und übrige Anlagen	52.1	34.0	86.1	45.1	24.5	69.6
Obligationen	-1.8	-8.2	-10.0	-1.2	-6.2	-7.4
Aktien	-3.7	-2.5	-6.2	-10.1	-11.2	-21.3
Kollektive Anlagen	-0.0	-1.3	-1.3	-2.8	-0.6	-3.4
Derivative Finanzinstrumente	-8.6	-0.6	-9.2	-6.7	-	-6.7
Beteiligungen	-	-0.0	-0.0	-	-0.0	-0.0
Liquide Mittel	-0.3	-0.0	-0.3	-0.4	-0.4	-0.8
Aufwand für Kapitalverwaltung	-2.1	-	-2.1	-2.3	-	-2.3
Aufwand Wertschriften und übrige Anlagen	-16.5	-12.6	-29.1	-23.5	-18.4	-41.9
Veränderung Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	-35.0	-	-35.0	-	-	-
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	0.6	21.4	22.0	21.6	6.1	27.7

1.6 Unternehmenserfolg

Der Erfolg des Berichtsjahres von CHF 101.0 Mio. wird gemäss Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) den Reserven zugewiesen.

1.7 Kapitalanlagen

Übersicht der Kapitalanlagen zu Marktwerten

	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Grundstücke und Gebäude	224.1	221.9	2.2
Obligationen	700.8	662.0	38.8
Aktien	177.6	179.8	-2.2
Kollektive Anlagen	205.0	167.5	37.5
Derivative Finanzinstrumente	4.4	0.4	4.0
Beteiligungen*	4.7	4.7	-
Liquide Mittel	48.1	72.2	-24.1
Finanzanlagen	1 140.6	1 086.6	54.0
Kapitalanlagen	1 364.7	1 308.5	56.2
Brandversicherungswerte der Liegenschaften	233.5	233.0	0.5

* Visana Services AG, Bern, Erbringung von Dienstleistungen im Versicherungsbereich, Beteiligung 40% vom Eigenkapital

Derivative zur Absicherung	Aktiver Marktwert 31.12.2017	Passiver Marktwert 31.12.2017	Aktiver Marktwert 31.12.2016	Passiver Marktwert 31.12.2016
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Devisen				
Termingeschäfte	716 927	-	423 961	-
Aktien				
Optionen	3 644 130	-	-	-

Die Wiederbeschaffungswerte der Derivative sind unter der Bilanzposition Finanzanlagen mit CHF 4.4 Mio. ausgewiesen.

1.8 Forderungen Versicherungsnehmer

	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Forderungen Versicherungsnehmer	108.5	108.2	0.3
Wertberichtigung auf Forderungen	-28.7	-27.3	-1.4
Forderungen Versicherungsnehmer	79.8	80.9	-1.1

1.9 Rückstellungen

	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
OKP	418.5	401.4	17.1
Taggeld KVG	1.3	1.3	-
Versicherungstechnische Rückstellungen	419.8	402.7	17.1
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	160.4	125.4	35.0
Rückstellungen	580.2	528.1	52.1

1.10 Weitere Angaben

Eventualverbindlichkeiten

Die Visana AG gehört der MwSt.-Gruppe Visana Services AG an und haftet somit solidarisch für die Mehrwertsteuerschulden der Gesamtgruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

Transaktionen mit nahestehenden Organisationen

	31.12.2017	31.12.2016
Bilanz	Mio. CHF	Mio. CHF
Kontokorrentforderung Visana Services AG	7.3	4.9
Kontokorrentforderung vivacare AG	–	0.2
Kontokorrentschuld Visana Versicherungen AG	17.4	16.9
Kontokorrentschuld vivacare AG	0.7	–
Kontokorrentschuld sana24 AG	0.4	8.2

	2017	2016
Erfolgsrechnung	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämienanteile Rückversicherung	0.0	–0.0
Betriebsaufwand	71.6	58.3
Zinsertrag auf Kontokorrente	0.0	0.0
Zinsaufwand auf Kontokorrente	0.1	0.1
Mietertrag	5.7	5.8

Die Rückversicherung besteht mit der sana24 AG. Der ausgewiesene Mietertrag resultiert aus der Vermietung von Büroräumlichkeiten an die Visana Services AG.

Sonstige Leistungen

In den sonstigen Leistungen sind eingegangene Zahlungen von CHF 16.0 Mio. für rückwirkende Tarifanpassungen der Vorjahre enthalten.

Transaktionen mit nahestehenden Personen

2017 keine (2016 keine).

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

2017 keine (2016 keine).

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

An die Generalversammlung der

Visana AG, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Visana AG, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 11–22), für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit

der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Stefan Marc Schmid
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Marco Schmid
Zugelassener Revisionsexperte

Bern, 26. März 2018

sana24 AG

Die sana24 AG ist Rechtsträgerin für die obligatorische Krankenpflegeversicherung und für die freiwillige Taggeldversicherung nach Krankenversicherungsgesetz (KVG).

Erfolgsrechnung

		2017	2016	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämien obligatorische Krankenpflegeversicherung		221.6	201.2	20.4
Erlösminderungen auf Prämien		-1.6	-0.7	-0.9
Prämienanteile Rückversicherung	1.9	-0.0	0.0	-0.0
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge/Subventionen		37.9	34.0	3.9
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an die Versicherten		-38.1	-34.0	-4.1
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		219.8	200.5	19.3
Leistungen obligatorische Krankenpflegeversicherung		-188.1	-170.9	-17.2
Kostenbeteiligungen		30.3	27.3	3.0
Sonstige Leistungen		-0.0	-0.2	0.2
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen		-4.5	4.3	-8.8
Risikoausgleich		-48.0	-38.6	-9.4
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung		-210.3	-178.1	-32.2
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	1.2/1.9	-9.3	-5.7	-3.6
Erfolg Versicherungsgeschäft		0.2	16.7	-16.5
Übriger betrieblicher Erfolg	1.3	-0.3	-0.1	-0.2
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	1.4	-0.0	-	-0.0
Übriger betrieblicher Erfolg und Kapitalerfolg		-0.3	-0.1	-0.2
Unternehmenserfolg	1.5	-0.1	16.6	-16.7

Die sana24 AG hat keine Taggeld KVG Versicherte, weshalb eine Sparten-Erfolgsrechnung nicht erforderlich ist.

Bilanz Aktiven

		31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Finanzanlagen	1.6	15.1	–	15.1
Kapitalanlagen		15.1	–	15.1
Aktive Rechnungsabgrenzungen		20.1	24.3	–4.2
Forderungen Versicherungsnehmer	1.7	21.1	18.7	2.4
Forderungen gegenüber staatlichen Stellen		0.3	0.6	–0.3
Forderungen bei nahestehenden Organisationen	1.9	0.4	8.2	–7.8
Durchlaufkonto Prämienkorrektur		0.0	–	0.0
Übrige Forderungen		0.1	0.1	–
Forderungen		21.9	27.6	–5.7
Flüssige Mittel		141.4	122.7	18.7
Aktiven		198.5	174.6	23.9

Bilanz Passiven

		31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Kapital der Organisation		0.1	0.1	–
Reserven		93.2	76.6	16.6
Jahresergebnis		–0.1	16.6	–16.7
Eigenkapital		93.2	93.3	–0.1
Versicherungstechnische Rückstellungen		33.7	29.2	4.5
Rückstellungen	1.8	33.7	29.2	4.5
Verbindlichkeiten Dritte		0.6	0.5	0.1
Verbindlichkeiten Leistungserbringer		11.8	8.2	3.6
Vorausbezahlte Prämien der Versicherten		10.2	10.0	0.2
Passive Durchgangskonti		1.1	0.8	0.3
Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen		0.5	0.4	0.1
Gemeinsame Einrichtung KVG		20.1	24.3	–4.2
Durchlaufkonto Prämienkorrektur		–	2.0	–2.0
Verbindlichkeiten		44.3	46.2	–1.9
Passive Rechnungsabgrenzungen		27.3	5.9	21.4
Fremdkapital		105.3	81.3	24.0
Passiven		198.5	174.6	23.9

Geldflussrechnung

	2017	2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Anfangsbestand Fonds Geld	122.7	134.9	-12.2
Unternehmenserfolg	-0.1	16.6	-16.7
Veränderung Kapitalanlagen	0.0	-	0.0
Veränderung Forderungen	5.7	-10.0	15.7
Veränderung Rückstellungen	4.5	-6.3	10.8
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	4.2	14.6	-10.4
Veränderung Verbindlichkeiten	-1.9	-12.9	11.0
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	21.4	-14.2	35.6
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	33.8	-12.2	46.0
Geldabfluss Kapitalanlagen	-15.1	-	-15.1
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-15.1	-	-15.1
Netto Geldfluss	18.7	-12.2	30.9
Schlussbestand Fonds Geld	141.4	122.7	18.7
Flüssige Mittel	141.4	122.7	18.7
Nachweis Fonds Geld	141.4	122.7	18.7

Eigenkapitalnachweis

	OKP
	Mio. CHF
Kapital der Organisation	0.1
Reserven 01.01.2016	76.6
Bestand 31.12.2016 vor Erfolgszuteilung	76.7
Zuteilung Unternehmenserfolg 2016	16.6
Bestand 31.12.2016 nach Erfolgszuteilung	93.3
Kapital der Organisation	0.1
Reserven 01.01.2017	93.2
Bestand 31.12.2017 vor Erfolgszuteilung	93.3
Zuteilung Unternehmenserfolg 2017	-0.1
Bestand 31.12.2017 nach Erfolgszuteilung	93.2

1. Anhang

Die sana24 AG erstellt die Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER.

1.1 Bewertungsgrundsätze

Finanzanlagen beinhalten Anteile an Geldmarkt-Fonds zu Marktwerten in CHF, welche als Kollektive Anlagen ausgewiesen werden.

Forderungen Versicherungsnehmer werden zum Nominalwert, das heisst zum Forderungsbetrag ausgewiesen. Auf den verfallenen Prämien- und Kostenbeteiligungs-Forderungen werden für die allenfalls daraus erwachsenden Delkredere-Risiken betriebswirtschaftlich notwendige pauschale Wertberichtigungen vorgenommen. Verfallene Forderungen von Bedeutung werden bei Bedarf einzeln wertberichtigt.

Flüssige Mittel für die Abwicklung des operativen Geschäftes werden nur in CHF gehalten und gemäss Saldomeldungen bzw. Kontoauszügen bilanziert.

Versicherungstechnische Rückstellungen werden nach anerkannten aktuariellen Methoden ermittelt. Es handelt sich bei den Rückstellungen für Schadenfälle um einen erwartungstreuen Schätzer der zukünftigen nicht diskontierten Zahlungen.

Verbindlichkeiten beinhalten vornehmlich Verpflichtungen gegenüber Versicherten bzw. Leistungserbringern sowie vorausbezahlte Prämien. Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalbetrag bilanziert.

1.2 Betriebsaufwand für eigene Rechnung

Die Visana Services AG führt den Betrieb der sana24 AG gemäss einem seit Jahren bestehenden Outsourcingvertrag durch. Der Anteil für die sana24 AG beträgt für 2017 CHF 9.3 Mio. (2016 CHF 5.7 Mio.). In diesem Betrag sind Abschlussprovisionen für externe Vermittler von total CHF 2.4 Mio. enthalten. Davon betreffen CHF 0.9 Mio. das Jahr 2016.

Die Mitarbeiter sind aufgrund dieser Konstellation bei der Visana Services AG angestellt, weshalb keine direkten Ansprüche/Verpflichtungen gegenüber der Personalvorsorgestiftung bestehen.

Die Entschädigungen des Verwaltungsrates sowie der Direktion werden folglich durch die Visana Services AG für die Visana-Gruppe gesamthaft ausbezahlt und gemäss Verteilschlüssel den einzelnen Gesellschaften pauschal belastet. Der rechnerische Anteil für die sana24 AG im Jahr 2017 für die Verwaltungsratsmit-

glieder ergibt 15 900 Franken. In diesem Betrag sind sämtliche anteilige Entschädigungen für die Mitarbeit in Ausschüssen enthalten. Die Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse beliefen sich insgesamt auf 1 500 Franken. Die Entschädigungen des Verwaltungsratspräsidenten betragen 3 800 Franken.

Die anteilige Entschädigung der operativen Leitung (sechs Mitglieder mit 5,7 Stellen) betrug 64 900 Franken. Diese Summe umfasst sämtliche fixen und variablen Entschädigungen. Die Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse beliefen sich insgesamt auf 12 000 Franken. Die anteilig höchste ausbezahlte Entschädigung betrug 14 800 Franken sowie Pensionskassenbeiträge von 2 800 Franken und ging an den Vorsitzenden

der Direktion. Die Mitglieder der Direktion haben Tantiemen, Honorare usw. abzuliefern, die ihnen aus Mandaten zugehen, die sie im Auftrag von Visana wahrnehmen.

1.3 Übriger betrieblicher Erfolg

Der übrige betriebliche Erfolg beinhaltet im Wesentlichen Zinsen.

1.4 Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen

	2017			2016		
	Realisierte Erträge und Aufwände	Nicht realisierte Kurserfolge	Total	Realisierte Erträge und Aufwände	Nicht realisierte Kurserfolge	Total
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Kollektive Anlagen (Geldmarkt-Fonds)	–	–0.0	–0.0	–	–	–
Aufwand Wertschriften und übrige Anlagen	–	–0.0	–0.0	–	–	–
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	–	–0.0	–0.0	–	–	–

1.5 Unternehmenserfolg

Der Erfolg des Berichtsjahres von CHF –0.1 Mio. wird gemäss Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) den Reserven zugewiesen.

1.6 Kapitalanlagen

Übersicht der Kapitalanlagen zu Marktwerten:

	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Kollektive Anlagen (Geldmarkt-Fonds)	15.1	–	15.1
Finanzanlagen	15.1	–	15.1
Kapitalanlagen	15.1	–	15.1

1.7 Forderungen Versicherungsnehmer

	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Forderungen Versicherungsnehmer	27.6	24.2	3.4
Wertberichtigung auf Forderungen	–6.5	–5.5	–1.0
Forderungen Versicherungsnehmer	21.1	18.7	2.4

1.8 Rückstellungen

	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
OKP	33.7	29.2	4.5
Versicherungstechnische Rückstellungen	33.7	29.2	4.5

1.9 Weitere Angaben

Eventualverbindlichkeiten

Die sana24 AG gehört der MwSt.-Gruppe Visana Services AG an und haftet somit solidarisch für die Mehrwertsteuerschulden der Gesamtgruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

Transaktionen mit nahestehenden Organisationen

	31.12.2017	31.12.2016
Bilanz	Mio. CHF	Mio. CHF
Kontokorrentforderung Visana AG	0.4	8.2

	2017	2016
Erfolgsrechnung	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämienanteile Rückversicherung	0.0	-0.0
Betriebsaufwand	9.3	5.7
Zinsertrag auf Kontokorrente	0.0	0.0
Zinsaufwand auf Kontokorrente	0.0	0.0

Die Rückversicherung besteht mit der Visana AG.

Transaktionen mit nahestehenden Personen

2017 keine (2016 keine).

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

2017 keine (2016 keine).

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

An die Generalversammlung der

sana24 AG, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der sana24 AG, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 27–34), für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit

der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Stefan Marc Schmid
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Marco Schmid
Zugelassener Revisionsexperte

Bern, 26. März 2018

vivacare AG

Die vivacare AG ist Rechtsträgerin für die obligatorische Krankenpflegeversicherung und für die freiwillige Taggeldversicherung nach Krankenversicherungsgesetz (KVG).

Erfolgsrechnung

		2017	2016	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämien obligatorische Krankenpflegeversicherung		167.8	172.4	-4.6
Prämien freiwillige Taggeldversicherung KVG		0.1	0.2	-0.1
Erlösminderungen auf Prämien		-0.6	-0.2	-0.4
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge/Subventionen		26.0	25.0	1.0
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an die Versicherten		-26.1	-25.1	-1.0
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		167.2	172.3	-5.1
Leistungen obligatorische Krankenpflegeversicherung		-172.2	-176.4	4.2
Leistungen freiwillige Taggeldversicherung KVG		-0.1	-0.2	0.1
Kostenbeteiligungen		23.7	24.5	-0.8
Sonstige Leistungen		0.9	0.0	0.9
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen		0.1	-0.0	0.1
Risikoausgleich		-6.1	-8.4	2.3
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung		-153.7	-160.5	6.8
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	1.2/1.9	-6.6	-5.3	-1.3
Erfolg Versicherungsgeschäft		6.9	6.5	0.4
Übriger betrieblicher Erfolg	1.3	-0.3	-0.2	-0.1
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	1.4	-0.0	-	-0.0
Übriger betrieblicher Erfolg und Kapitalerfolg		-0.3	-0.2	-0.1
Unternehmenserfolg	1.5	6.6	6.3	0.3

Sparten–Erfolgsrechnung

	2017	2016	Veränderung
	OKP Mio. CHF	OKP Mio. CHF	OKP Mio. CHF
Prämien	167.8	172.4	-4.6
Erlösminderungen auf Prämien	-0.6	-0.2	-0.4
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge/Subventionen	26.0	25.0	1.0
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an die Versicherten	-26.1	-25.1	-1.0
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	167.1	172.1	-5.0
Leistungen	-172.2	-176.4	4.2
Kostenbeteiligungen	23.7	24.5	-0.8
Sonstige Leistungen	0.9	0.0	0.9
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen	0.2	-	0.2
Risikoausgleich	-6.1	-8.4	2.3
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-153.5	-160.3	6.8
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-6.6	-5.3	-1.3
Erfolg Versicherungsgeschäft	7.0	6.5	0.5
Übriger betrieblicher Erfolg	-0.3	-0.2	-0.1
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	-0.0	-	-0.0
Übriger betrieblicher Erfolg und Kapitalerfolg	-0.3	-0.2	-0.1
Unternehmenserfolg	6.7	6.3	0.4

2017	2016	Veränderung	2017	2016	Veränderung
Taggeld KVG Mio. CHF	Taggeld KVG Mio. CHF	Taggeld KVG Mio. CHF	Total KVG Mio. CHF	Total KVG Mio. CHF	Total KVG Mio. CHF
0.1	0.2	-0.1	167.9	172.6	-4.7
-0.0	-0.0	-	-0.6	-0.2	-0.4
0.0	0.0	-	26.0	25.0	1.0
-	-	-	-26.1	-25.1	-1.0
0.1	0.2	-0.1	167.2	172.3	-5.1
-0.1	-0.2	0.1	-172.3	-176.6	4.3
-	-	-	23.7	24.5	-0.8
-0.0	-0.0	-	0.9	0.0	0.9
-0.1	-0.0	-0.1	0.1	-0.0	0.1
-	-	-	-6.1	-8.4	2.3
-0.2	-0.2	-	-153.7	-160.5	6.8
-0.0	-0.0	-	-6.6	-5.3	-1.3
-0.1	-0.0	-0.1	6.9	6.5	0.4
-0.0	-0.0	-	-0.3	-0.2	-0.1
-0.0	-	-0.0	-0.0	-	-0.0
-0.0	-0.0	-	-0.3	-0.2	-0.1
-0.1	-0.0	-0.1	6.6	6.3	0.3

Bilanz Aktiven

		31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Finanzanlagen		20.1	–	20.1
Kapitalanlagen	1.6	20.1	–	20.1
Aktive Rechnungsabgrenzungen		4.1	8.9	–4.8
Forderungen Versicherungsnehmer	1.7	12.7	11.9	0.8
Forderungen gegenüber staatlichen Stellen		0.4	0.4	–
Forderungen bei nahestehenden Organisationen	1.9	0.7	–	0.7
Übrige Forderungen		0.1	0.1	–
Forderungen		13.9	12.4	1.5
Flüssige Mittel		104.3	112.9	–8.6
Aktiven		142.4	134.2	8.2

Bilanz Passiven

		31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Kapital der Organisation		0.1	0.1	–
Reserven		76.1	69.8	6.3
Jahresergebnis		6.6	6.3	0.3
Eigenkapital		82.8	76.2	6.6
Versicherungstechnische Rückstellungen		33.2	33.3	–0.1
Rückstellungen	1.8	33.2	33.3	–0.1
Verbindlichkeiten Dritte		0.6	0.6	–
Verbindlichkeiten Leistungserbringer		9.7	7.6	2.1
Vorausbezahlte Prämien der Versicherten		7.1	7.4	–0.3
Passive Durchgangskonti		1.3	0.9	0.4
Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen		0.6	0.6	–
Gemeinsame Einrichtung KVG		4.1	5.3	–1.2
Durchlaufkonto Prämienkorrektur		0.0	1.5	–1.5
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Organisationen	1.9	–	0.2	–0.2
Verbindlichkeiten		23.4	24.1	–0.7
Passive Rechnungsabgrenzungen		3.0	0.6	2.4
Fremdkapital		59.6	58.0	1.6
Passiven		142.4	134.2	8.2

Geldflussrechnung

	2017	2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Anfangsbestand Fonds Geld	112.9	114.8	-1.9
Unternehmenserfolg	6.6	6.3	0.3
Veränderung Kapitalanlagen	0.0	-	0.0
Veränderung Forderungen	-1.5	-1.8	0.3
Veränderung Rückstellungen	-0.1	-1.6	1.5
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	4.8	3.9	0.9
Veränderung Verbindlichkeiten	-0.7	-5.8	5.1
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	2.4	-2.9	5.3
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	11.5	-1.9	13.4
Geldabfluss Kapitalanlagen	-20.1	-	-20.1
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-20.1	-	-20.1
Netto Geldfluss	-8.6	-1.9	-6.7
Schlussbestand Fonds Geld	104.3	112.9	-8.6
Flüssige Mittel	104.3	112.9	-8.6
Nachweis Fonds Geld	104.3	112.9	-8.6

Eigenkapitalnachweis

	KVG
	Mio. CHF
Kapital der Organisation	0.1
Reserven 01.01.2016	69.8
Bestand 31.12.2016 vor Erfolgszuteilung	69.9
Zuteilung Unternehmenserfolg 2016	6.3
Bestand 31.12.2016 nach Erfolgszuteilung	76.2
Kapital der Organisation	0.1
Reserven 01.01.2017	76.1
Bestand 31.12.2017 vor Erfolgszuteilung	76.2
Zuteilung Unternehmenserfolg 2017	6.6
Bestand 31.12.2017 nach Erfolgszuteilung	82.8

1. Anhang

Die vivacare AG erstellt die Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER.

1.1 Bewertungsgrundsätze

Finanzanlagen beinhalten Anteile an Geldmarkt-Fonds zu Marktwerten in CHF, welche als Kollektive Anlagen ausgewiesen werden.

Forderungen Versicherungsnehmer werden zum Nominalwert, d.h. zum Forderungsbetrag ausgewiesen. Auf den verfallenen Prämien- und Kostenbeteiligungs-Forderungen werden für die allenfalls daraus erwachsenden Delkredere-Risiken betriebswirtschaftlich notwendige pauschale Wertberichtigungen vorgenommen. Verfallene Forderungen von Bedeutung werden bei Bedarf einzeln wertberichtigt.

Flüssige Mittel für die Abwicklung des operativen Geschäftes werden nur in CHF gehalten und gemäss Saldomeldungen bzw. Kontoauszügen bilanziert.

Versicherungstechnische Rückstellungen werden nach anerkannten aktuariellen Methoden ermittelt. Es handelt sich bei den Rückstellungen für Schadenfälle um einen erwartungstreuen Schätzer der zukünftigen nicht diskontierten Zahlungen.

Verbindlichkeiten beinhalten vornehmlich Verpflichtungen gegenüber Versicherten bzw. Leistungserbringern sowie vorausbezahlte Prämien. Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalbetrag bilanziert.

1.2 Betriebsaufwand für eigene Rechnung

Die Visana Services AG führt den Betrieb der vivacare AG gemäss einem seit Jahren bestehenden Outsourcingvertrag durch. Der Anteil für die vivacare AG beträgt für 2017 CHF 6.6 Mio. (2016 CHF 5.3 Mio.). In diesem Betrag sind Abschlussprovisionen für externe Vermittler von total CHF 0.9 Mio. enthalten. Davon betreffen CHF 0.6 Mio. das Jahr 2016.

Die Mitarbeiter sind aufgrund dieser Konstellation bei der Visana Services AG angestellt, weshalb keine direkten Ansprüche/Verpflichtungen gegenüber der Personalvorsorgestiftung bestehen.

Die Entschädigungen des Verwaltungsrates sowie der Direktion werden folglich durch die Visana Services AG für die Visana-Gruppe gesamthaft ausbezahlt und gemäss Verteilschlüssel den einzelnen Gesellschaften pauschal belastet. Der rechnerische Anteil für die vivacare AG im Jahr 2017 für die Verwaltungsrats-

mitglieder ergibt 13 100 Franken. In diesem Betrag sind sämtliche anteilige Entschädigungen für die Mitarbeit in Ausschüssen enthalten. Die Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse beliefen sich insgesamt auf 1 200 Franken. Die Entschädigungen des Verwaltungsratspräsidenten betragen 3 100 Franken.

Die anteilige Entschädigung der operativen Leitung (sechs Mitglieder mit 5,7 Stellen) betrug 53 400 Franken. Diese Summe umfasst sämtliche fixen und variablen Entschädigungen. Die Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse beliefen sich insgesamt auf 9 900 Franken. Die anteilig höchste ausbezahlte Entschädigung betrug 12 200 Franken sowie Pensionskassenbeiträge von 2 300 Franken und ging an den Vorsitzenden

der Direktion. Die Mitglieder der Direktion haben Tantiemen, Honorare usw. abzuliefern, die ihnen aus Mandaten zugehen, die sie im Auftrag von Visana wahrnehmen.

1.3 Übriger betrieblicher Erfolg

Der übrige betriebliche Erfolg beinhaltet im Wesentlichen Zinsen.

1.4 Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen

	2017			2016		
	Realisierte Erträge und Aufwände	Nicht realisierte Kurserfolge	Total	Realisierte Erträge und Aufwände	Nicht realisierte Kurserfolge	Total
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Kollektive Anlagen (Geldmarkt-Fonds)	–	–0.0	–0.0	–	–	–
Aufwand Wertschriften und übrige Anlagen	–	–0.0	–0.0	–	–	–
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	–	–0.0	–0.0	–	–	–

1.5 Unternehmenserfolg

Der Erfolg des Berichtsjahres von CHF 6.6 Mio. wird gemäss Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) den Reserven zugewiesen.

1.6 Kapitalanlagen

Übersicht der Kapitalanlagen zu Marktwerten:

	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Kollektive Anlagen (Geldmarkt-Fonds)	20.1	–	20.1
Finanzanlagen	20.1	–	20.1
Kapitalanlagen	20.1	–	20.1

1.7 Forderungen Versicherungsnehmer

	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Forderungen Versicherungsnehmer	16.1	15.0	1.1
Wertberichtigung auf Forderungen	–3.4	–3.1	–0.3
Forderungen Versicherungsnehmer	12.7	11.9	0.8

1.8 Rückstellungen

	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
OKP	32.9	33.1	–0.2
Taggeld KVG	0.3	0.2	0.1
Versicherungstechnische Rückstellungen	33.2	33.3	–0.1
Rückstellungen	33.2	33.3	–0.1

1.9 Weitere Angaben

Eventualverbindlichkeiten

Die vivacare AG gehört der MwSt.-Gruppe Visana Services AG an und haftet somit solidarisch für die Mehrwertsteuerschulden der Gesamtgruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

Transaktionen mit nahestehenden Organisationen

	31.12.2017	31.12.2016
Bilanz	Mio. CHF	Mio. CHF
Kontokorrentforderung Visana AG	0.7	–
Kontokorrentschuld Visana AG	–	0.2

	2017	2016
Erfolgsrechnung	Mio. CHF	Mio. CHF
Betriebsaufwand	6.6	5.3
Zinsertrag auf Kontokorrente	0.0	0.0
Zinsaufwand auf Kontokorrente	0.0	0.0

Transaktionen mit nahestehenden Personen

2017 keine (2016 keine).

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

2017 keine (2016 keine).

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

An die Generalversammlung der

vivacare AG, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der vivacare AG, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 39–48), für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit

der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Stefan Marc Schmid
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Marco Schmid
Zugelassener Revisionsexperte

Bern, 26. März 2018

Visana Versicherungen AG

Die Visana Versicherungen AG ist Rechtsträgerin für die Zusatzversicherungen nach Versicherungsvertragsgesetz (VVG), für die obligatorische Unfallversicherung nach Unfallversicherungsgesetz (UVG) und für weitere Versicherungen in den Branchen Hausrat, Gebäude und Privathaftpflicht.

Erfolgsrechnung

		2017	2016	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämien Versicherungen VVG		981.1	938.2	42.9
Prämien obligatorische Unfallversicherung UVG		140.7	133.4	7.3
Anteil Rückversicherung an Prämie		-9.2	-8.1	-1.1
Prämien für eigene Rechnung		1 112.6	1 063.5	49.1
Veränderung der Prämienüberträge		-0.2	0.2	-0.4
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		1 112.4	1 063.7	48.7
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		5.5	8.0	-2.5
Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft		1 117.9	1 071.7	46.2
Zahlungen für Versicherungsfälle VVG		-673.4	-724.3	50.9
Zahlungen für Versicherungsfälle UVG		-103.5	-108.0	4.5
Anteil Rückversicherer		7.7	12.4	-4.7
Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		-769.2	-819.9	50.7
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen		-43.8	-6.9	-36.9
Aufwendungen für Versicherungsfälle eigene Rechnung		-813.0	-826.8	13.8
Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	1.2	-216.9	-206.9	-10.0
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen		-38.4	-52.5	14.1
Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft		-1 068.3	-1 086.2	17.9
Versicherungstechnisches Ergebnis		49.6	-14.5	64.1
Ertrag aus Kapitalanlagen	1.3	166.2	133.5	32.7
Aufwand aus Kapitalanlagen	1.4	-112.6	-90.6	-22.0
Ergebnis aus Kapitalanlagen		53.6	42.9	10.7
Operatives Ergebnis		103.2	28.4	74.8
Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten		-0.2	-0.0	-0.2
Sonstige Erträge		-	0.0	-0.0
Sonstige Aufwendungen		-0.6	-0.6	-
Gewinn/Verlust vor Steuern		102.4	27.8	74.6
Direkte Steuern		-13.5	-6.4	-7.1
Unternehmenserfolg		88.9	21.4	67.5

Sparten-Erfolgsrechnung

	2017	2016	Veränderung	2017	2016
	Heilungs- kosten VVG	Heilungs- kosten VVG	Heilungs- kosten VVG	Taggeld VVG	Taggeld VVG
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämien Versicherungen VVG	637.2	606.1	31.1	301.7	290.6
Prämien obligatorische Unfallversicherung UVG	–	–	–	–	–
Anteil Rückversicherung an Prämie	–	–	–	–9.2	–8.1
Prämien für eigene Rechnung	637.2	606.1	31.1	292.5	282.5
Veränderung der Prämienüberträge	–	–	–	–	–
Verdiente Prämie für eigene Rechnung	637.2	606.1	31.1	292.5	282.5
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	1.7	2.8	–1.1	–	–
Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft	638.9	608.9	30.0	292.5	282.5
Zahlungen für Versicherungsfälle VVG	–426.8	–438.7	11.9	–228.7	–266.3
Zahlungen für Versicherungsfälle UVG	–	–	–	–	–
Anteil Rückversicherer	–	–	–	7.7	12.4
Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	–426.8	–438.7	11.9	–221.0	–253.9
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen	–4.0	–7.5	3.5	–17.1	13.3
Aufwendungen für Versicherungsfälle eigene Rechnung	–430.8	–446.2	15.4	–238.1	–240.6
Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	–157.7	–149.2	–8.5	–33.1	–33.6
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen	–11.5	–12.2	0.7	–24.9	–37.4
Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft	–600.0	–607.6	7.6	–296.1	–311.6
Versicherungstechnisches Ergebnis	38.9	1.3	37.6	–3.6	–29.1
Ertrag aus Kapitalanlagen					
Aufwand aus Kapitalanlagen					
Ergebnis aus Kapitalanlagen					
Operatives Ergebnis					
Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten					
Sonstige Erträge					
Sonstige Aufwendungen					
Gewinn/Verlust vor Steuern					
Direkte Steuern					
Unternehmenserfolg					
Eigenkapital					
in CHF					
in % der Nettoprämien					

Veränderung	2017	2016	Veränderung	2017	2016	Veränderung	2017	2016	Veränderung
Taggeld VVG	Übrige VVG	Übrige VVG	Übrige VVG	UVG	UVG	UVG	Total	Total	Total
Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
11.1	42.2	41.5	0.7	–	–	–	981.1	938.2	42.9
–	–	–	–	140.7	133.4	7.3	140.7	133.4	7.3
–1.1	–	–	–	–	–	–	–9.2	–8.1	–1.1
10.0	42.2	41.5	0.7	140.7	133.4	7.3	1 112.6	1 063.5	49.1
–	–0.2	0.2	–0.4	–	–	–	–0.2	0.2	–0.4
10.0	42.0	41.7	0.3	140.7	133.4	7.3	1 112.4	1 063.7	48.7
–	0.1	0.1	–	3.7	5.1	–1.4	5.5	8.0	–2.5
10.0	42.1	41.8	0.3	144.4	138.5	5.9	1 117.9	1 071.7	46.2
37.6	–17.9	–19.3	1.4	–	–	–	–673.4	–724.3	50.9
–	–	–	–	–103.5	–108.0	4.5	–103.5	–108.0	4.5
–4.7	–	–	–	–	–	–	7.7	12.4	–4.7
32.9	–17.9	–19.3	1.4	–103.5	–108.0	4.5	–769.2	–819.9	50.7
–30.4	–1.7	–0.5	–1.2	–21.0	–12.2	–8.8	–43.8	–6.9	–36.9
2.5	–19.6	–19.8	0.2	–124.5	–120.2	–4.3	–813.0	–826.8	13.8
0.5	–6.2	–5.8	–0.4	–19.9	–18.3	–1.6	–216.9	–206.9	–10.0
12.5	–2.0	–2.9	0.9	–	–	–	–38.4	–52.5	14.1
15.5	–27.8	–28.5	0.7	–144.4	–138.5	–5.9	–1 068.3	–1 086.2	17.9
25.5	14.3	13.3	1.0	–	–	–	49.6	–14.5	64.1
							166.2	133.5	32.7
							–112.6	–90.6	–22.0
							53.6	42.9	10.7
							103.2	28.4	74.8
							–0.2	–0.0	–0.2
							–	0.0	–
							–0.6	–0.6	–
							102.4	27.8	74.6
							–13.5	–6.4	–7.1
							88.9	21.4	67.5
							263.1	189.2	73.9
							23.5	17.7	5.8

Bilanz Aktiven

		31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Immobilien		185.1	207.2	-22.1
Beteiligungen	1.6	3.9	3.9	-
Festverzinsliche Wertpapiere		1 142.9	1 060.9	82.0
Hypotheken		35.7	34.9	0.8
Aktien		348.7	373.8	-25.1
Übrige Kapitalanlagen	1.7	504.1	473.3	30.8
Kapitalanlagen		2220.4	2154.0	66.4
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten		11.6	-	11.6
Flüssige Mittel		236.5	216.4	20.1
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung		0.8	1.3	-0.5
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	1.8	72.8	50.6	22.2
Übrige Forderungen		18.2	10.7	7.5
Aktive Rechnungsabgrenzung		13.9	20.7	-6.8
Aktiven		2574.2	2453.7	120.5

Bilanz Passiven

		31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Versicherungstechnische Rückstellungen	1.9	1 795.9	1 757.9	38.0
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen		352.8	298.8	54.0
Rückstellungen		2 148.7	2 056.7	92.0
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	1.10	63.2	44.0	19.2
Sonstige Passiven		2.7	2.5	0.2
Passive Rechnungsabgrenzungen		96.5	161.3	-64.8
Verbindlichkeiten		162.4	207.8	-45.4
Fremdkapital		2 311.1	2 264.5	46.6
Aktienkapital		10.0	10.0	-
Gesetzliche Gewinnreserve		5.0	5.0	-
Freiwillige Gewinnreserve		109.5	109.5	-
Gewinn-/Verlustvortrag		49.7	43.3	6.4
Unternehmenserfolg		88.9	21.4	67.5
Eigenkapital		263.1	189.2	73.9
Passiven		2 574.2	2 453.7	120.5

Geldflussrechnung

	2017	2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Anfangsbestand Fonds flüssige Mittel	216.4	147.8	68.6
Unternehmenserfolg	88.9	21.4	67.5
Veränderung Kapitalanlagen	6.5	7.0	-0.5
Veränderung Forderungen aus derivaten Finanzinstrumenten	-11.6	-	-11.6
Veränderung Forderungen	-29.2	35.9	-65.1
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen	38.0	7.2	30.8
Veränderung nichtversicherungstechnische Rückstellungen	54.0	-7.5	61.5
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	6.8	9.7	-2.9
Veränderung Verbindlichkeiten	19.4	-12.7	32.1
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	-64.8	82.6	-147.4
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	108.0	143.6	-35.6
Geldzufluss aus Kapitalanlagen	829.0	925.1	-96.1
Geldabfluss aus Kapitalanlagen	-901.9	-970.1	68.2
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-72.9	-45.0	-27.9
Dividendenausschüttung	-15.0	-30.0	15.0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-15.0	-30.0	15.0
Netto Geldfluss	20.1	68.6	-48.5
Schlussbestand Fonds flüssige Mittel	236.5	216.4	20.1

Aus Gründen der administrativen Zusammenführung und damit einfacheren Abrechnung gegenüber Versicherten und Leistungserbringern erfolgt der Geldverkehr der Heilungskostenzusatzversicherungen über die Visana AG.

1. Anhang zur Jahresrechnung

Die Visana Versicherungen AG mit Sitz in Bern erstellt die Jahresrechnung nach den Bestimmungen des Obligationenrechts.

1.1 Bewertungsgrundsätze

Wertschriften werden zum Anschaffungswert ausgewiesen. Um Kursschwankungen aufzufangen, werden entsprechende Rückstellungen gebildet.

Hypotheken/Darlehen werden zum Forderungsbetrag ausgewiesen.

Immobilien werden zum Anschaffungswert plus wertvermehrender Investitionen abzüglich notwendiger Abschreibungen und Wertberichtigungen infolge möglicher Wertebussen bilanziert.

Die Rückstellungen für Kursschwankungen werden anhand eines finanzmathematischen Modells in Form einer Gesamtbetrachtung für Wertschriften, Hypothe-

ken und Darlehen berechnet und plausibilisiert. Der Ausweis erfolgt in den nichtversicherungstechnischen Rückstellungen.

1.2 Erfolgsrechnung

Die verdienten Prämien sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Verwaltungsaufwand

Die Visana Services AG führt den Betrieb der Visana Versicherungen AG gemäss einem bestehenden Outsourcingvertrag durch. Die Kosten werden gemäss dem im Vertrag definierten Verteilerschlüssel zugewiesen. Der Anteil für die Visana Versicherungen AG beträgt für 2017 CHF 216.9 Mio. (2016 CHF 206.9 Mio.).

Die Mitarbeiter sind aufgrund dieser Konstellation bei der Visana Services AG angestellt, weshalb keine direkten Ansprüche/Verpflichtungen gegenüber der Personalvorsorgestiftung bestehen.

1.3 Ertrag aus Kapitalanlagen

	2017			2016		
	Erträge	Realisierte Gewinne	Total	Erträge	Realisierte Gewinne	Total
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Immobilien	11.9	–	11.9	12.6	–	12.6
Festverzinsliche Wertpapiere	19.1	2.3	21.4	20.6	4.8	25.4
Hypotheken	0.4	–	0.4	0.4	–	0.4
Aktien	11.7	66.1	77.8	12.6	44.0	56.6
Übrige Kapitalanlagen*	8.7	46.0	54.7	6.9	31.6	38.5
Ertrag aus Kapitalanlagen	51.8	114.4	166.2	53.1	80.4	133.5

* beinhaltet Devisentermingeschäfte, Kollektive Anlagen (Aktien-, Immobilien- und Geldmarktfonds) und Alternative Anlagen

1.4 Aufwand aus Kapitalanlagen

	2017			2016		
	Abschreibungen und Wertberichtigungen**	Realisierte Verluste	Total	Abschreibungen und Wertberichtigungen**	Realisierte Verluste	Total
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Immobilien	-12.4	-	-12.4	-12.2	-	-12.2
Festverzinsliche Wertpapiere	-0.3	-4.4	-4.7	-0.3	-4.4	-4.7
Aktien	-42.4	-18.7	-61.1	-2.5	-33.8	-36.3
Übrige Kapitalanlagen*	-3.9	-30.5	-34.4	-3.3	-34.1	-37.4
Aufwand aus Kapitalanlagen	-59.0	-53.6	-112.6	-18.3	-72.3	-90.6

* beinhaltet Devisentermingeschäfte, Kollektive Anlagen (Aktien-, Immobilien- und Geldmarktfonds) und Alternative Anlagen

** inkl. sonstige Aufwände

1.5 Bilanz

Aktiven

Die Vermögensanlagen der Visana Versicherungen AG sind breit diversifiziert und die Anlagestrategie orientiert sich an der Risikofähigkeit des Unternehmens sowie den Rendite- beziehungsweise Risikoe Erwartungen der einzelnen Anlagekategorien. Es resultierte eine Anlageperformance von 5,97 Prozent.

Der Vermögenserhalt durch bestmögliche Diversifikation der Anlagen und die Verminderung der Anlagerisiken sind auch in Zukunft von hoher Wichtigkeit.

An den Aktienmärkten legten die Kurse deutlich zu und erreichten gemessen am globalen MSCI-World-Index einen neuen Höchststand.

1.6 Beteiligungen

	31.12.2017	31.12.2016
	Mio. CHF	Mio. CHF
Visana Services AG, Bern Erbringung von Dienstleistungen im Versicherungsbereich Aktienkapital CHF 6.5 Mio. Beteiligung 60% / Stimm- und Kapitalanteil 60%	3.9	3.9

1.7 Übrige Kapitalanlagen

	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Alternative Anlagen	109.5	107.8	1.7
Kollektive Kapitalanlagen	394.6	365.5	29.1
Übrige Kapitalanlagen	504.1	473.3	30.8

Derivative zur Absicherung	Aktiver Marktwert 31.12.2017	Passiver Marktwert 31.12.2017	Aktiver Marktwert 31.12.2016	Passiver Marktwert 31.12.2016
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Devisen				
Termingeschäfte	2.7	–	–	–
Aktien				
Optionen	8.9	–	–	–

1.8 Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft

	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Forderungen Versicherungsnehmer	52.2	33.0	19.2
Versicherungsgesellschaften	3.2	0.7	2.5
Forderungen nahestehende Organisationen	17.4	16.9	0.5
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	72.8	50.6	22.2

Passiven

1.9 Versicherungstechnische Rückstellungen nach Positionen

	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämienüberträge	1.6	1.4	0.2
Schadenrückstellungen	312.7*	301.6*	11.1
Schwankungsrückstellungen	27.0	27.0	–
Sicherheitsrückstellungen	828.3	867.6	–39.3
Alterungsrückstellungen	356.0	360.7	–4.7
Rückstellungen für Überschussbeteiligung	56.9	35.9	21.0
Rentendeckungskapitalien	78.8	78.0	0.8
Übrige technische Rückstellungen	134.6	85.7	48.9
Rückstellungen	1795.9	1757.9	38.0

*Die Schadenrückstellungen werden Brutto ausgewiesen. Der Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung beträgt CHF 0.8 Mio. (VJ CHF 1.3 Mio.)

1.10 Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft

	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Verbindlichkeiten Versicherungsnehmer	42.2	27.4	14.8
Sonstige Verbindlichkeiten	21.0	16.6	4.4
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	63.2	44.0	19.2

1.11 Eigenkapitalnachweis

Mio. CHF

Aktienkapital		10.0
Gesetzliche Gewinnreserve 31.12.2016		5.0
Freiwillige Gewinnreserve 31.12.2016		109.5
Gewinn-/Verlustvortrag 31.12.2016		43.3
Zuteilung Unternehmenserfolg 2016		21.4
Dividendenausschüttung	15.0	
Zuweisung Gewinnvortrag	6.4	
Bestand 31.12.2016		189.2

Aktienkapital		10.0
Gesetzliche Gewinnreserve 31.12.2017		5.0
Freiwillige Gewinnreserve 31.12.2017		109.5
Gewinn-/Verlustvortrag 31.12.2017		49.7
Zuteilung Unternehmenserfolg 2017		88.9
Bestand 31.12.2017		263.1

1.12 Eventualverbindlichkeiten

Die Gesellschaft gehört der MwSt.-Gruppe Visana Services AG an und haftet somit solidarisch für die Mehrwertsteuerschulden der Gesamtgruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

Es werden Vermögensanlagen in Private Markets (Private Equity und Private Debt) in verschiedenen Währungen getätigt. Das Subskriptionsvolumen dieses Programms beläuft sich am 31.12.2017 auf CHF 266.5 Mio. (2016 CHF 234.3 Mio.). Davon sind am 31.12.2017 CHF 95.0 Mio. (2016 CHF 76.2 Mio.) noch nicht abgerufen worden.

Die Visana Versicherungen AG ist aufgrund der Vermögensanlagen dem Risiko von Marktveränderungen ausgesetzt. In der Anlagepolitik gelangen

zur Absicherung von Kursschwankungen derivative Finanzinstrumente zur Anwendung. Das Kontraktvolumen der derivativen Finanzinstrumente auf Devisen beträgt am 31.12.2017 CHF 301.8 Mio. (2016 CHF 252.6 Mio.). Die offenen Kontrakte sind durch entsprechende Basisanlagen gedeckt.

1.13 Revisionshonorar

Das Revisionshonorar von der Visana Gruppe wird über die Visana Services AG bezahlt und über den definierten Verteilschlüssel weiterverrechnet.

1.14 Antrag des Verwaltungsrates an die Generalversammlung

	31.12.2017	31.12.2016
	Mio. CHF	Mio. CHF
Unternehmenserfolg	88.9	21.4
Gewinnvortrag	49.7	43.3
Bilanzgewinn zur Verfügung Generalversammlung	138.6	64.7
Ausschüttung Bruttodividende	-30.0	-15.0
Vortrag auf neue Rechnung	108.6	49.7

2. Lagebericht

Risikobeurteilung

Die Visana-Gruppe verfügt über einen unternehmensweiten Prozess Risikomanagement. Die Risikobeurteilung wird jährlich mittels Assessments vorgenommen. In Oberverantwortung des Verwaltungsrates erarbeiten die Direktion und die einzelnen Prozessverantwortlichen stufengerechte Risikoprofile mit spezifischen, zukunftsgerichteten Risikoszenarien. Dabei werden unternehmensexterne und -interne Einflüsse und Entwicklungen erhoben und analysiert. In Ergänzung zum vorhandenen systematischen Aufbau von Regelungen und Weisungen, die die Geschäftstätigkeit bestimmen, werden die Auswirkungen und Eintrittswahrscheinlichkeiten bewertet sowie Massnahmen hinterlegt. Ein Risikomanagement-Team koordiniert den Prozess sowie die Ergebnisberichte und überwacht die Umsetzung der definierten Massnahmen.

Aussergewöhnliche Ereignisse

Im 2017 gab es keine aussergewöhnliche Ereignisse.

Zukunftsaussichten

Die Visana Versicherungen AG wird weiterhin gemäss Zweck und Grundsätzen der Organisation Zusatzversicherungen nach Versicherungsvertragsgesetz (VVG), die obligatorische Unfallversicherung nach Unfallversicherungsgesetz (UVG) und weitere Versicherungen in den Branchen Hausrat, Gebäude und Privathaftpflicht anbieten.

Die Visana Versicherungen AG ist gut unterwegs und für die Zukunft gerüstet.

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

An die Generalversammlung der

Visana Versicherungen AG, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Visana Versicherungen AG, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung und Anhang (Seiten 53, 56–62), für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisions-

aufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Stefan Marc Schmid
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Marco Schmid
Zugelassener Revisionsexperte

Bern, 26. März 2018

Visana Services AG

Die Dienstleistungsgesellschaft Visana Services AG verwaltet die operativen Geschäfte der Visana AG, der sana24 AG, der vivacare AG und der Visana Versicherungen AG. Alle Mitarbeitenden sind von der Visana Services AG angestellt.

Erfolgsrechnung

	2017	2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Dienstleistungsertrag	284.3	257.8	26.5
Nettoerlös aus Dienstleistungsgeschäft	284.3	257.8	26.5
Personalaufwand	-145.6	-131.5	-14.1
Marketingkosten	-103.9	-100.0	-3.9
Miet- und Unterhaltskosten	-11.4	-11.5	0.1
Sonstiger Verwaltungsaufwand	-22.5	-13.8	-8.7
Übriger betrieblicher Aufwand	-137.8	-125.3	-12.5
Abschreibungen	-0.9	-1.0	0.1
Verwaltungskosten	-284.3	-257.8	-26.5
Erfolg aus Dienstleistungsgeschäft	-	-	-
Finanzertrag	0.0	0.0	-
Finanzaufwand	-0.0	-0.1	0.1
Direkte Steuern	0.0	-0.0	0.0
Unternehmenserfolg	0.0	-0.1	0.1

Bilanz Aktiven

	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Flüssige Mittel	54.2	39.3	14.9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.5	5.4	-0.9
Wertberichtigung auf Forderungen	-3.8	-3.3	-0.5
Übrige kurzfristige Forderungen	0.8	0.5	0.3
Forderungen	1.5	2.6	-1.1
Aktive Rechnungsabgrenzungen	7.4	7.9	-0.5
Umlaufvermögen	63.1	49.8	13.3
Sachanlagen	0.8	0.8	-
Anlagevermögen	0.8	0.8	-
Aktiven	63.9	50.6	13.3

Bilanz Passiven

	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.0	4.1	3.9
Kontokorrent Visana AG verzinslich	7.3	4.9	2.4
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.0	0.8	0.2
Verbindlichkeiten	16.3	9.8	6.5
Passive Rechnungsabgrenzungen	29.9	23.0	6.9
Kurzfristige Rückstellungen	4.3	4.4	-0.1
Kurzfristiges Fremdkapital	50.5	37.2	13.3
Langfristige Rückstellungen	1.7	1.7	-
Langfristiges Fremdkapital	1.7	1.7	-
Aktienkapital	6.5	6.5	-
Gesetzliche Gewinnreserve	0.3	0.3	-
Gewinnvortrag	4.9	5.0	-0.1
Unternehmenserfolg	0.0	-0.1	0.1
Eigenkapital	11.7	11.7	-
Passiven	63.9	50.6	13.3

Geldflussrechnung

	2017	2016	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Anfangsbestand Fonds flüssige Mittel	39.3	46.8	-7.5
Unternehmenserfolg	0.0	-0.1	0.1
Veränderung Sachanlagen	0.9	1.0	-0.1
Veränderung Forderungen	1.1	-1.8	2.9
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	0.5	-2.2	2.7
Veränderung Verbindlichkeiten	6.5	-1.0	7.5
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	6.9	0.2	6.7
Veränderung kurzfristige Rückstellungen	-0.1	0.2	-0.3
Veränderung langfristige Rückstellungen	-	-2.9	2.9
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	15.8	-6.6	22.4
Geldzufluss Sachanlagen	0.0	0.0	-
Geldabfluss Sachanlagen	-0.9	-0.9	-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-0.9	-0.9	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	-	-
Netto Geldfluss	14.9	-7.5	22.4
Schlussbestand Fonds flüssige Mittel	54.2	39.3	14.9

1. Anhang zur Jahresrechnung

Die Visana Services AG mit Sitz in Bern erstellt die Jahresrechnung nach den Bestimmungen des Obligationenrechts.

Dienstleistungsertrag

Unter dem Dienstleistungsertrag sind an die Visana AG, die Visana Versicherungen AG, die sana24 AG und die vivacare AG weiterverrechnete Verwaltungsaufwendungen enthalten.

OR Artikel 959c

Die Saldi der Fremdwährungen in den flüssigen Mitteln sind umgerechnet zum Stichtags- beziehungsweise Jahresendkurs.

Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt betrug 1 151.3 (2016 1 094.3).

Nicht bilanzierte Verbindlichkeiten aus langfristigen Mietverträgen

	31.12.2017	31.12.2016
	Mio. CHF	Mio. CHF
Langfristige Mietverträge mit einer Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten nach Bilanzstichtag	9.0	10.7
davon fällig innerhalb von 1 bis 5 Jahren	7.1	8.2
davon fällig nach 5 Jahren	1.9	2.5

Mietgarantie ohne Depot CHF 0.1 Mio., befristet bis 31.03.2019

Forderungen mit nahestehenden Organisationen

	31.12.2017	31.12.2016
	Mio. CHF	Mio. CHF
Übrige kurzfristige Forderungen Visana Versicherungen AG	–	0.2

Verbindlichkeiten mit nahestehenden Organisationen

	31.12.2017	31.12.2016
	Mio. CHF	Mio. CHF
Kontokorrentschuld Visana AG verzinslich	7.3	4.9
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Visana Versicherungen AG	0.1	0.0

Honorar der Revisionsstelle

	2017	2016
	Mio. CHF	Mio. CHF
Honorar für Revisionsdienstleistungen	0.38	0.35
Honorar für andere Dienstleistungen	0.34	0.04
Honorar	0.72	0.39

Das Honorar der Revisionsstelle bezieht sich auf die Visana Services AG und die durch sie verwalteten Firmen.

2. Antrag des Verwaltungsrates an die Generalversammlung

Der Verwaltungsrat beantragt, das Bilanzergebnis wie folgt zu verteilen:

	31.12.2017	31.12.2016
	Mio. CHF	Mio. CHF
Unternehmenserfolg	0.04	-0.07
Gewinnvortrag	4.95	5.02
Bilanzgewinn zur Verfügung Generalversammlung	4.99	4.95
Zuweisung an gesetzliche Reserven	-0.00	-
Vortrag auf neue Rechnung	4.99	4.95

3. Lagebericht

Vollzeitstellen

Für die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt verweisen wir auf den Anhang zur Jahresrechnung.

Risikobeurteilung

Die Visana-Gruppe verfügt über einen unternehmensweiten Prozess Risikomanagement. Die Risikobeurteilung wird jährlich mittels Assessments vorgenommen. In Oberverantwortung des Verwaltungsrates erarbeiten die Direktion und die einzelnen Prozessverantwortlichen stufengerechte Risikoprofile mit spezifischen, zukunftsgerichteten Risikoszenarien. Dabei werden unternehmensexterne und -interne Einflüsse und Entwicklungen erhoben und analysiert. In Ergänzung zum vorhandenen systematischen Aufbau von Regelungen und Weisungen,

die die Geschäftstätigkeit bestimmen, werden die Auswirkungen und Eintrittswahrscheinlichkeiten bewertet sowie Massnahmen hinterlegt. Ein Risikomanagement-Team koordiniert den Prozess sowie die Ergebnisberichte und überwacht die Umsetzung der definierten Massnahmen.

Aussergewöhnliche Ereignisse

Im 2017 gab es keine aussergewöhnliche Ereignisse.

Zukunftsaussichten

Die Visana Services AG wird weiterhin die operativen Geschäfte der Visana AG, der sana24 AG, der vivacare AG und der Visana Versicherungen AG verwalten.

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

An die Generalversammlung der

Visana Services AG, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Visana Services AG, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung und Anhang (Seiten 69–73), für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der

Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

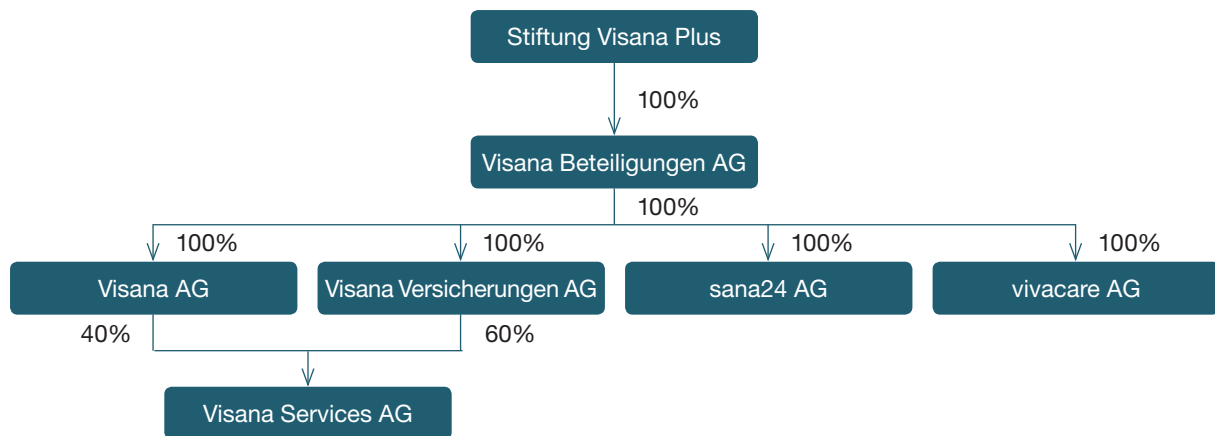
Ernst & Young AG

Stefan Marc Schmid
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Marco Schmid
Zugelassener Revisionsexperte

Bern, 26. März 2018

Die Struktur der Visana-Gruppe



Die Visana-Gruppe umfasst sieben Gesellschaften. Die Visana AG, sana24 AG und vivacare AG betreiben die obligatorische Krankenpflegeversicherung und sind der Aufsicht durch das Bundesamt für Gesundheit (BAG) unterstellt. Die Visana Versicherungen AG betreibt das Zusatz- und Unfallversicherungsgeschäft und ist der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) unterstellt. Zur Gruppe gehören ebenfalls die Stiftung Visana Plus, die Visana Beteiligungen AG sowie die Visana Services AG.

Stiftung Visana Plus

Die Stiftung besitzt 100 Prozent des Aktienkapitals von Visana Beteiligungen AG. Sie unterstützt Projekte in der Gesundheitsförderung und -prävention.

Visana Beteiligungen AG

Der Beteiligungsgesellschaft gehören 100 Prozent des Aktienkapitals der Visana AG, Visana Versicherungen AG, sana24 AG und der vivacare AG. Visana Beteiligungen AG kann Beteiligungen aller Art halten. Sie übt keine operative Geschäftstätigkeit aus.

Visana AG

Die Visana AG ist Rechtsträgerin für die obligatorische Krankenpflegeversicherung und für die freiwillige Taggeldversicherung nach Krankenversicherungsgesetz (KVG).

Visana Versicherungen AG

Die Visana Versicherungen AG ist Rechtsträgerin für die Zusatzversicherungen nach Versicherungsvertragsgesetz (VVG), für die obligatorische Unfallversicherung nach Unfallversicherungsgesetz (UVG) und für weitere Versicherungen in den Branchen Hausrat, Gebäude und Privathaftpflicht.

sana24 AG und vivacare AG

Beide Aktiengesellschaften sind Krankenversicherer nach Krankenversicherungsgesetz (KVG).

Visana Services AG

Die Dienstleistungsgesellschaft führt die operativen Geschäfte der Visana AG, der sana24 AG, der vivacare AG und der Visana Versicherungen AG. Alle Mitarbeitenden sind Angestellte der Visana Services AG.

Der Stiftungs- und Verwaltungsrat

Nach dem Rücktritt des langjährigen Präsidenten Albrecht Rychen wählten die Ratsmitglieder Lorenz Hess zu ihrem neuen Präsidenten.

Nach über 20 Jahren Amtszeit trat der Präsident der Visana-Gruppe, Albrecht Rychen, auf die Generalversammlungen vom 24. April 2017 aus Altersgründen von allen seinen Ämtern zurück. Er prägte die Visana-Gruppe wesentlich und stand für eine kontinuierliche Entwicklung. In Anerkennung seiner grossen Verdienste wurde Albrecht Rychen zum Ehrenpräsidenten der Visana ernannt. Der Verwaltungsrat von Visana wählte Lorenz Hess, Nationalrat (Mitglied des Verwaltungsrates seit 2014), zu seinem neuen

Präsidenten. Mit ihm gelang es, wiederum einen profunden Kenner des schweizerischen Gesundheitsmarktes zu mandatieren. Das freie Verwaltungsratsmandat soll im laufenden Kalenderjahr basierend auf einem spezifischen Anforderungsprofil wieder besetzt werden.

Lorenz Hess, Präsident (1961)	Eidg. dipl. PR-Berater. Gründungspartner furrerhugi.advisors ag. Nationalrat. Diverse Verwaltungsrats- und Stiftungsratsmandate. Im Amt bei Visana seit 2014. Präsident seit 2017.
Robert E. Leu, Vizepräsident (1946)	Dr. rer. pol., em. Professor der Universität Bern. Autor zahlreicher Publikationen zur Wirtschafts- und Gesundheitspolitik. Experte und Gutachter. Diverse Verwaltungsrats- und Beiratsmandate. Im Amt bei Visana seit 2007. Vizepräsident seit 2014.
Déborah Carlson-Burkart, Mitglied (1969)	Rechtsanwältin, LL.M. mit langjähriger Erfahrung in den Bereichen Legal, Compliance und Governance börsenkotierter und der FINMA unterstehender Unternehmungen, Partnerin in der Anwaltskanzlei Wernli Biedermann Partner, Bern. Diverse Verwaltungsrats- und Stiftungsratsmandate. Im Amt bei Visana seit 2016.
Roland Frey, Mitglied (1956)	Eidg. dipl. Bankfachmann, selbstständiger Unternehmens- und Investmentberater mit langjähriger Führungserfahrung im Asset Management, Bank und Versicherungsgeschäft. Diverse Verwaltungsrats- und Stiftungsratsmandate als Präsident oder Mitglied. Im Amt bei Visana seit 2016.
Andreas Gattiker, Mitglied (1967)	Dr. med. und MBA. CEO Kantonsspital Obwalden. Im Amt bei Visana seit 2013.
Cornelia Gehrig-Nell, Mitglied (1966)	Lic. rer. pol. und dipl. Wirtschaftsprüferin. CFO Bystronic Group. Diverse Verwaltungsratsmandate, Präsidentin des Audit- und Riskcommittees der Bank SLM. Im Amt bei Visana seit 2003.

Die Direktion

Der Vorsitzende der Direktion ist operativer Unternehmensleiter. Er vertritt die Visana Services AG nach aussen, soweit der Geschäftsbereich der Direktion betroffen ist.

Die Direktion ist durch ihren Vorsitzenden gegenüber dem Verwaltungsrat zu regelmässiger und uneingeschränkter Berichterstattung über alle Geschäfte verpflichtet, die einen erheblichen Einfluss auf die Visana-Gruppe haben.

Übertragung von Managementtätigkeiten

Die Visana-Gruppe hat keine Managementtätigkeiten an Dritte ausserhalb der Gruppe übertragen. Über Dienstleistungsvereinbarungen haben die Unternehmen der Visana-Gruppe die Visana Services AG beauftragt, ihre operative Geschäftstätigkeit durchzuführen.

Kompetenzen

Das Organisationsreglement der Visana Services AG regelt die Delegation der operativen Geschäftsführung an die Direktion. Davon ausgeschlossen sind die gemäss Gesetz, Statuten oder Organisationsreglement anderen Organen vorbehaltenen Aufgaben. Die Direktion ist mit der Ausführung der Beschlüsse des Verwaltungsrates beauftragt.

Die Direktion orientiert den Verwaltungsrat regelmässig über den Geschäftsgang, neue Geschäftstätigkeiten beziehungsweise -felder und bedeutende Projekte.

Mitglieder der Direktion

	Jahrgang	Aufgabenbereich	Ausbildung	Eintritt in Visana
Urs Roth	1960	Vorsitzender, Leiter Services	Fürsprecher und Executive Master Corporate Finance CFO	1995
Valeria Trachsel	1961	Stv. Vorsitzende, Leiterin Schaden	Sozialversicherungsfachfrau mit eidg. Fachausweis, dipl. Erwachsenenbildnerin und Master of Health Administration (MHA)	1988
Patrizio Bühlmann	1961	Leiter Firmenkunden	Eidg. dipl. Versicherungsfachmann, Versiche- rungsbetriebswirt (DVA), Integrated Manage- ment Executive MBA	2015
Christoph Lanz	1963	Leiter Informatik	Eidg. dipl. Wirtschaftsinformatiker und lic. iur.	2004
Roland Lüthi	1960	Leiter Privatkunden	Eidg. dipl. Versicherungsfachmann, eidg. dipl. Verkaufsleiter, International Executive MBA	2007
Stephan Wilms	1963	Leiter Finanzen	Diplomkaufmann mit Nachdiplomstudium Finanzen der Boston Business School (BBS)	2010

Die Aufstellung gibt Auskunft über die Mitglieder der operativen Leitung der Visana-Gruppe. Alle Mitglieder der Direktion sind Schweizer Staatsbürger.

Corporate Governance

Die Visana-Gruppe hält sich an die gesetzlichen und regulatorischen Vorgaben und berücksichtigt die Corporate-Governance-Grundsätze des «Swiss Code of Best Practice».

Corporate Governance umfasst bei Visana die gesamte Unternehmensorganisation sowie die Führungs- und Kontrollinstrumente, mit denen das Unternehmen die gesetzlichen Anforderungen erfüllt. Visana hält die einschlägigen Gesetze und Vorgaben der Aufsichtsbehörden ein und orientiert sich an den Anforderungen des «Swiss Code of Best Practice».

Die Prinzipien der Unternehmensführung sorgen für eine offene und wertorientierte Unternehmenskultur, eine nachhaltige Unternehmensentwicklung sowie eine transparente Informationspolitik. Alle Angaben beziehen sich, soweit nicht anders vermerkt, auf den 31. Dezember 2017.

Verwaltungsrat

Die Zusammensetzung der Stiftungs- und Verwaltungsräte erfolgt aufgrund eines standardisierten Auswahlverfahrens, spezifischer Anforderungsprofile, fachlicher Kompetenzen, Führungserfahrung und aufgrund der Persönlichkeit und gilt für alle Gesellschaften der Visana-Gruppe in Personalunion. Dabei wird auf eine höchstmögliche Diversität geachtet, beispielsweise in Bezug auf die Geschlechter.

Die Stiftungs- und Verwaltungsräte der Visana-Gruppe bestehen vollständig aus nicht exekutiven Mitgliedern, die keine operativen Tätigkeiten in den Visana-Gruppengesellschaften wahrnehmen und solche auch während der vergangenen Jahre nicht ausgeübt haben. Die Stiftungs- und Verwaltungsräte stehen zudem in keinen geschäftlichen Beziehungen mit Visana respektive mit Gruppengesellschaften, die sie in ihrer Tätigkeit als Stiftungs- und Verwaltungsräte beeinflussen könnten. Die Stiftungs-

und Verwaltungsräte werden für eine Amtsdauer von einem Jahr gewählt.

Der Verwaltungsrat der Visana Services AG hat die Oberaufsicht über die operative Leitung (Direktion). Er verfügt über folgende Führungsinstrumente: Prüfungsausschuss (Audit Committee), interne Revision sowie strategisches Controlling und Risikomanagement. Das interne Kontrollsystem, das Risikomanagement und die Compliance sind ihm besondere Anliegen. Ergänzend zur regelmässigen Selbstevaluation unterzieht sich der Verwaltungsrat ebenfalls in regelmässigen Abständen einer externen Beurteilung.

Audit Committee

Das Audit Committee der Visana Services AG setzt sich bis zu den Jahres- respektive Generalversammlungen 2018 aus Cornelia Gehrig-Nell (Vorsitzende), Roland Frey und Robert E. Leu zusammen. Das Audit Committee wird vom Verwaltungsrat aus seinen eigenen Reihen gewählt und unterstützt ihn bei der Erfüllung seiner Aufgaben. Das Audit Committee überwacht, dass das Rechnungswesen und das Managementinformationssystem aussagekräftig und das interne Kontrollsystem wirksam sind. Es behandelt zusammen mit der Direktion sowie der internen und externen Revision die Budgets und Jahresrechnungen, bevor sie den Stiftungs- respektive Verwaltungsräten vorgelegt werden. Das Audit Committee befindet zudem über die Prüfungsaufträge an die interne Revision, deren Methodenwahl und Umfang.

Interne Revision

Die interne Revision unterstützt den Verwaltungsrat durch unabhängige Kontrollen. Diese umfassen Prüfungen im Rahmen der vom Verwaltungsrat genehmigten Prüfpläne. Die interne Revision verfügt über ein allgemeines Vorschlags- und Antragsrecht. Die Prüfungsergebnisse der internen Revisionsaufträge werden unter anderem an das Audit Committee weitergeleitet, welches die Umsetzung der vereinbarten Verbesserungsmassnahmen verfolgt oder weitergehende Massnahmen anordnet.

Externe Revision

Als unabhängige externe Revisionsstelle prüft die Ernst & Young AG die Jahresrechnung der Visana-Gruppe. Leitender Revisor ist Stefan Marc Schmid. Das Revisionshonorar belief sich im Jahr 2017 auf rund 380 000 Franken.

Entschädigungen

Die Honorare und die Gehälter der Mitglieder des Stiftungs- und Verwaltungsrates sowie der Direktion werden vom Verwaltungsrat festgelegt. Die im Jahr 2017 ausbezahlten Entschädigungen an Stiftungs- und Verwaltungsräte (sieben, ab 24.04.2017 sechs Mitglieder) betragen insgesamt 453 200 Franken. In diesem Betrag sind sämtliche Entschädigungen für die Mitarbeit in Ausschüssen

enthalten. Boni wurden keine ausgerichtet. Die Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse beliefen sich insgesamt auf 43 000 Franken. Die Entschädigungen des Stiftungs- und Verwaltungsratspräsidenten betragen 107 200 Franken. Die Differenz gegenüber dem Vorjahr begründet sich mit der Anzahl der Stiftungs- und Verwaltungsräte sowie dem Wechsel im Präsidium.

Die Entschädigung der operativen Leitung der Visana-Gruppe (sechs Mitglieder mit 5,7 Stellen) betrug insgesamt 1 853 900 Franken. Diese Summe umfasst sämtliche fixen und variablen Entschädigungen. Der variable Anteil ist gegen oben beschränkt und abhängig vom Geschäftsergebnis sowie von der jeweiligen Einzelleistung. Die Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse beliefen sich insgesamt auf 344 400 Franken. Die höchste ausbezahlte Entschädigung betrug 423 400 Franken sowie Pensionskassenbeiträge von CHF 79 700 Franken und ging an den Vorsitzenden der Direktion. Die gegenüber dem Vorjahr insgesamt höhere Entschädigung der operativen Leitung ist hauptsächlich auf die Zielerreichung und somit auf die Höhe der variablen Entschädigung zurückzuführen. Die Mitglieder der Direktion haben Tantiemen, Honorare usw. abzuliefern, die ihnen aus Mandaten zugehen, welche sie im Auftrag der Visana-Gruppe wahrnehmen.

Risikomanagement und Compliance

Visana hat frühzeitig den Bedarf für ein integrales Risikomanagement erkannt und baut dieses konsequent aus. Damit wird den zunehmenden Regulierungsvorschriften aktiv Rechnung getragen.

Risikomanagement

Visana verfügt über ein umfassendes institutionalisiertes Risikomanagement. Unter Risiken versteht Visana zukünftige Ereignisse, Handlungen oder Veränderungen von Rahmenbedingungen, die zu einer Abweichung bezüglich der Erreichung der strategischen und operativen Ziele führen können. Die Bewirtschaftung der Risiken geschieht bei Visana im Rahmen eines standardisierten Ansatzes, der eine systematische Identifikation, Bewertung, Analyse und Steuerung von Risiken ermöglicht. Damit können Konsequenzen frühzeitig erkannt und Gegenmassnahmen adäquat eingeleitet werden. Dieser Prozess ist – sowohl auf strategischer als auch operationeller Stufe – integrativer Bestandteil der Führungsaufgaben auf allen Hierarchieebenen der Organisation.

Internes Kontrollsystem

Das unternehmensweite und risikobasierte interne Kontrollsystem von Visana orientiert sich an den relevanten Rundschreiben der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) zur Corporate Governance, zum Risikomanagement und zum internen Kontrollsystem. Durch die toolbasierte, standardisierte Handhabung der Kontrollen (inkl. Beurteilung von Design und Effektivität bezüglich Risikosteuerung) wird deren Dokumentation wie auch die Berichterstattung verbessert. Ziel ist die Wirksamkeit der internen Kontrollen sicherzustellen und nachzuweisen. Die internen Kontrollsystem-Prozesse sind am internationalen COSO-Standard für interne Kontrollen (Committee of Sponsoring Organizations of the Treadway Commission) ausgerichtet. Der Fokus liegt auf einem der Unternehmung angepassten Kontrollumfeld, welches das Kontrollbewusstsein der Mitarbeitenden und der Führungspersonen im Tagesgeschäft stärkt.

Compliance

Verwaltungsrat und Direktion von Visana verstehen Compliance als ein zentrales Element einer guten Geschäftsführung (Corporate Governance), deren Verantwortung nicht delegierbar ist. Das bedeutet: Alle Mitarbeitenden des Unternehmens bekennen sich zur Einhaltung der Gesetze sowie der internen Handlungsanweisungen. Der Verhaltenskodex, das e-Learning zum Thema Compliance sowie stufengerechte, spezifische Informationssequenzen unterstützen die Umsetzung eines konformen Verhaltens der Mitarbeitenden im Tagesgeschäft. Die Einhaltung der Compliance ist für Visana nicht verhandelbar.

Business Continuity Management

Das Business Continuity Management von Visana ist integrativer Bestandteil des Risikomanagements. Es bezeichnet den unternehmensweiten Ansatz, mit dem sichergestellt wird, dass die kritischen Geschäftsprozesse unter Krisenbedingungen – oder zumindest unvorhersehbar erschwerten Bedingungen – aufrecht erhalten oder zeitgerecht wieder hergestellt werden können. Visana erfüllt die verbindlichen Mindeststandards des Schweizerischen Versicherungsverbands.

Datenschutz

Im Kontext unseres zertifizierten Qualitätsmanagementsystems haben wir seit 2013 unsere Datenannahmestelle gemäss Verordnung über die Datenschutz-zertifizierungen (VDSZ) zertifiziert und sind dafür mit dem Gütesiegel «GoodPriv@cy» ausgezeichnet worden. Die Zertifizierung wie auch das externe Gütesiegel attestieren Visana einen gesetzeskonformen und effizienten Umgang mit den stationären Rechnungen nach SwissDRG. Beide Zertifikate unterliegen einer jährlichen Überprüfung. Die Sensibilisierung unserer

Mitarbeitenden hinsichtlich der Bedeutung und Einhaltung des Datenschutzes ist uns ein zentrales Anliegen. Diesbezüglich finden Ausbildungen vor Ort situativ zum Tagesgeschäft statt. Auch haben wir zu den Themen Informationssicherheit und Datenschutz ein für alle Mitarbeitende obligatorisches «Web-Based-Training» aufgeschaltet. Interne und externe Audits stellen zudem sicher, dass der Datenschutz in der Praxis auch gelebt wird.

Glossar Geschäftsbericht 2017

BAG

Das Bundesamt für Gesundheit (BAG) ist eine Bundesbehörde der Schweizerischen Eidgenossenschaft und gehört zum Eidgenössischen Departement des Innern.

Erlösminderungen

Erlösminderungen aus Skonti und Rabatte sowie aus Abschreibungen auf Prämien.

FINMA

Die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA) beaufsichtigt als unabhängige Behörde den schweizerischen Finanzmarkt.

Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung ist ein Berichterstattungsinstrument zur Darstellung der Mittelbewegungen und der Veränderung der Liquidität. Die Geldflussrechnung fasst die liquiditätsmässigen Auswirkungen der Bereiche Geschäftstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit in einer Rechnung zusammen und legt die gegenseitigen Abhängigkeiten offen.

Kostenbeteiligung

Beteiligung des Versicherten an den Kosten. Sie besteht aus gesetzlicher oder individueller Jahresfranchise, Selbstbehalt für ambulante und stationäre Behandlungen sowie Kostenbeteiligung bei einem Spitalaufenthalt.

KVG

Bundesgesetz über die Krankenversicherung.

Leistungen

Die Leistung ist die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen der Visana gegenüber dem Versicherten. Sie richtet sich nach den Bestimmungen im Versicherungsvertrag und den gesetzlichen Verordnungen.

OKP

Obligatorische Krankenpflegeversicherung nach dem Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG).

Performance

In der Finanzwirtschaft wird Performance als Wertentwicklung beziehungsweise Wertzuwachs unter Einbezug von Ertrag und Kosten verstanden.

Prämien

Die Prämie ist das vertraglich festgelegte Entgelt des Versicherungsnehmers an den Versicherer für dessen Bereitschaft zur Übernahme des finanziellen Risikos eines allfälligen Schadenereignisses.

Regress

Rückforderung der durch die Visana erbrachten Leistungen im Rahmen eines Regressabkommens oder nach Festlegung beim haftpflichtigen Dritten.

Risikoausgleich

Der Risikoausgleich in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung dient dazu, die nach Alter und Geschlecht unterschiedlichen Kosten der Versicherten auszugleichen. Dadurch wird die unterschiedliche Risikostruktur ausgeglichen und einer gezielten Risikoselektion durch die Krankenkassen entgegengetreten.

Rückversicherung

Übertragung von Versicherungsrisiken zwischen Versicherungsgesellschaften zwecks Risikoverteilung.

Selbstbehalte

Teil der Kostenbeteiligung des Versicherten in Form eines prozentualen Anteils an den entstandenen Schadenkosten welche die Franchise übersteigen.

Swiss GAAP FER

Schweizerische Fachempfehlung zur Rechnungslegung. Diese Rechnungslegungsstandards verlangen als oberstes Prinzip die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

UVG

Bundesgesetz über die Unfallversicherung.

VG

Bundesgesetz über den Versicherungsvertrag.

Zahlungen für Versicherungsfälle

Die Zahlung für Versicherungsfälle ist die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen der Visana gegenüber den Versicherten. Sie richtet sich nach den Bestimmungen im Versicherungsvertrag und den gesetzlichen Verordnungen.

Kontakt

Die Visana-Gruppe verfügt über ein schweizweites Geschäftsstellennetz, das die Basis für die Nähe und den engen Kontakt zu den Kunden bildet.

Die komplette Liste aller Geschäftsstellen finden Sie unter www.visana.ch/geschaeftsstellen

Impressum

Herausgeberin

Visana Services AG
Weltpoststrasse 19
3000 Bern 15
info@visana.ch

Konzeption, Gestaltung, Druck

Gassmann Print, Biel

Produktion, Publishingsystem

Gassmann Digital AG, Biel

Weniger Papier – mehr Umweltschutz

Aus ökologischen und ökonomischen Gründen verzichten wir auf den Druck des Geschäftsberichts.

Aus redaktionellen Gründen wird bei einzelnen Personengruppen nur die männliche Form verwendet, sie schliesst die weibliche Form aber immer mit ein.

Visana Services AG

Weltpoststrasse 19

3000 Bern 15

info@visana.ch

Telefon 031 357 91 11

www.visana.ch

